

ATSV SEBALDSBRÜCK

von 1905 e.V.



Berichte und Informationen



**Nr. 67
Nov. 2013**





**Bremer Reinigung
und Recycling GmbH**

☎ 165 20-215
Fax 165 20-219

- *Fußwegreinigung,
Winterdienst*
- *Hallen- und
Großflächen-
reinigung*
- *Garten- und
Grundstückspflege*
- *Hausmeister-
dienste*



**Bremer Reinigung
und Recycling GmbH**

☎ 165 20-200
Fax 165 20-209

- *Schrott- und Metall-
großhandel*
- *Containerdienst*
- *Rohstoffrecycling*
- *Abbrüche*
- *Haushalts-
auflösungen*

Hermann-Funk-Straße 6
28309 Bremen

info@hirsch-gmbh.com · www.hirsch-gmbh.com

ATSV Sebaldsbrück v. 1905 e.V.

67 ■ November 2013

**Fußball · Gesundheits-Angebote · Gymnastik · Ju-Jutsu
Lauftreff · Prellball · Tanzen · Tischtennis · Trimmen
Turnen · Schwimmen · Volleyball · Walking · Wandern**

Geschäftsstelle:	Sebaldsstraße 3A, Telefax 415134	Telefon 41 40 59
Öffnungszeiten:	Mo. 18.00 – 19.00 Uhr, Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr	
	Sprechzeiten des Vorstandes: nach Vereinbarung	
Internet:	www.atsv-sebaldsbrueck.de	
E-Mail:	info@atsv-sebaldsbrueck.de	
Vereinsheim:	Zeppelinstraße 54	Telefon 41 22 14
1. Vorsitzender:	Jens Bunger (jens.bunger@atsv-sebaldsbrueck.de)	Telefon 45 34 59
2. Vorsitzender:	Rainer Gerber (rainer.gerber@atsv-sebaldsbrueck.de)	Telefon 41 13 15
1. Kassenwartin:	Beate Stockmeier (beate.stockmeier@atsv-sebaldsbrueck.de)	Telefon 41 18 79
2. Kassenwartin:	Andrea Singhal (andrea.singhal@atsv-sebaldsbrueck.de)	Telefon 45 30 25
Mitgliederverwaltung:	Astrid Stange (astrid.stange@atsv-sebaldsbrueck.de)	Telefon 41 41 99
Gesundheitssport u. Kurse:	Ingrid Freund (gesundheits@atsv-sebaldsbrueck.de)	Telefon 485 457 87
Datenschutz:	Hermann Ostermann (datenschutz@atsv-sebaldsbrueck.de)	Telefon 43 50 603
Anzeigen, Redaktion:	Hartmut Schneider (vereinsheft@atsv-sebaldsbrueck.de)	Telefon 45 63 89
Ehrenvorsitzende:	Heinz Schwenn, Hartmut Schneider	
Vereinskonto:	Die Sparkasse Bremen: IBAN: DE41 2905 0101 0010 1058 6 BIC: SBREDE22XXX	

Die in den Vereinsnachrichten veröffentlichten Berichte, Kritiken usw. sind mit dem Namen des Verfassers unterzeichnet. Der Inhalt dieser Berichte braucht nicht immer mit der Meinung des Vorstandes übereinstimmen. Der Schriftleitung bleibt vorbehalten, Änderungen und Kürzungen bei den eingereichten Berichten aus redaktionellen Gründen vorzunehmen.

Liebe Mitglieder,

schon wieder neigt sich ein Kalenderjahr dem Ende entgegen. Ich hoffe, Sie hatten einen schönen Sommer und konnten sich erholen. Das Vereinsrad dreht sich unermüdlich weiter. Das ist in Sachen Sport auch durchaus wünschenswert. Aber auch abseits des Sports müssen wir unsere Hausaufgaben erledigen. Aktuell stehen wir vor der großen Herausforderung, alle Mitgliedskonten für den europäischen Zahlungsverkehr (SEPA) fit zu machen. Vorbei sind die Zeiten von Konto-Nr. und Bankleitzahl. IBAN und BIC heißen die aktuellen Schlagwörter. Was in Zukunft zu beachten ist, lesen Sie im separaten Artikel auf Seite 4.

Große Mühe bereitet uns das Bildungs- und Teilhabepaket (blaue Karte). Der Verwaltungsaufwand bringt unsere Geschäftsstelle an den Rand ihrer Belastbarkeit. Dies hat uns dazu bewogen, die Finanzbuchhaltung aus dem Aufgabenpaket von Astrid Stange heraus zu nehmen. Wer Interesse hat, den ATSV hier zu unterstützen achtet bitte auf den entsprechenden Hinweis in dieser Ausgabe. Wir sind über jede Hilfe dankbar!

Ich wünsche allen Mitgliedern ein paar besinnliche Weihnachtstage und eine guten Rutsch ins neue Jahr!

Mit sportlichen Grüßen

Jens Bunger



Titelbilder: ATSV-Sommerempfang (siehe Bericht Seite 7)

Redaktionsschluss für Ausgabe 68: 1. Juni 2014

Restaurant »Am Wasserturm«



im ESV-Sebaldsbrück

Kegelbahnen - Partyservice

*Räumlichkeiten für Festlichkeiten
aller Art bis zu ca. 80 Personen
stehen Ihnen in unserem Hause
zur Verfügung.*

Inh. Cornelia Wolf

Am Wasserturm 4 · 28309 Bremen

Tel.: 0421/41 40 78 · Fax: 0421/41 40 82

Di. - Sa. 17.00 Uhr - 23.00 Uhr, So. und Mo.

Ruhetag oder nach Vereinbarung

www.esvsebaldsbrueck.de · conhei@t-online.de

Ihr Team für gutes Sehen



Hemelinger Bahnhofstr.2a

28309 Bremen

Tel: 0421/451036

info@optiker-grau.de

www.optiker-grau.de

- Augenprüfung mit Sehprofil
- Individuelle Gleitsichtbrillen-Beratung
- Spezialisten für Arbeitsplatzbrillen, Sportbrillen, Kontaktlinsen und vergrößernde Sehhilfen
- Brillen-Sofort-Service
- Brillenabo – die günstige Brillenfinanzierung

Einladung

zur Jahreshauptversammlung des ATSV Sebaldsbrück von 1905 e.V. am **Mittwoch, dem 12. März 2014**, um 19.30 Uhr in der **Sporthalle beim Sattelhof**.

TAGESORDNUNG

- | | |
|---|--|
| 1. Eröffnung der Versammlung mit Feststellung der frist- und ordnungsgemäßen Einberufung der Jahreshauptversammlung | 6. Entlastung der Kassenwarte |
| 2. Bericht des Vorstandes | 7. Entlastung des Vorstandes |
| 3. Ehrungen | 8. Neuwahl des Vorstandes |
| 4. Bericht der Kassenwarte | 9. Wahl der Revisoren |
| 5. Bericht der Revisoren | 10. Einführung einer Geschäftsordnung |
| | 11. Verschiedenes |

Einspruch gegen diese Tagesordnung muß in schriftlicher Form dem Vorstand mitgeteilt werden. Die Frist für evtl. Einsprüche endet mit dem 5. März 2014. Um zahlreiches Erscheinen der Vereinsmitglieder wird gebeten.

**ATSV Sebaldsbrück von 1905 e.V.
DER VORSTAND**

Mitgliederinformation!

KÜNDIGUNG

Der Vorstand weist aus aktuellem Anlass noch einmal darauf hin, dass Kündigungen nur schriftlich per Einschreiben möglich sind oder persönlich in der Geschäftsstelle abgegeben werden müssen.

Abteilungsleiter, Übungsleiter, Helfer, Trainer oder Betreuer sind nicht befugt, Kündigungen von Vereinsmitgliedern entgegen zu nehmen!

Außerdem teilen wir noch einmal mit, dass die Mindestmitgliedschaft laut Satzung 12 Monate beträgt!

DER VORSTAND

Die Geschäftsstelle bittet um Beachtung:

Bitte keine „blauen Karten“ an die Anmeldeformulare hängen/heften. Diese müssen persönlich in der Geschäftsstelle abgegeben werden!

Änderung Ihrer bestehenden Einzugsermächtigung in das SEPA-Lastschriftmandat und Vorabinformation zum Einzug einer SEPA-Lastschrift

Liebe Mitglieder,

als Beitrag zur Schaffung des einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraums (Single Euro Payment Area, SEPA) stellen wir ab dem 01.01.2014 auf das europaweit einheitliche SEPA-Basislastschriftverfahren um.

Die von Ihnen bereits erteilte Einzugsermächtigung wird dabei als SEPA-Lastschriftmandat weitergenutzt.

Das Mandat wird durch die Ihre **Mandatsreferenz (Ihre Mitgliedsnummer)** und unsere **Gläubiger-Identifikationsnummer: DE28ATS00000464095** gekennzeichnet. Diese Angaben sind zukünftig bei allen Lastschrifteinzügen enthalten und auf Ihrem Kontoauszug ersichtlich.

Da die Umstellung durch uns erfolgt, brauchen Sie nichts weiter zu unternehmen.

Ihre Vorabinformation:

Den Mitgliedsbeitrag von **Halbjahreszahlern** ziehen wir mit einer SEPA-Lastschrift immer wiederkehrend zum 01.04. und zum 01.10 eines Jahres ein.

Fällt der Belastungstag auf ein Wochenende oder einen Feiertag, verschiebt sich der Fälligkeitstag auf den nächstmöglichen Buchungstag Ihres Kreditinstitutes.

Den Mitgliedsbeitrag von **Vierteljahreszahlern** ziehen wir mit einer SEPA-Lastschrift immer wiederkehrend zum 01.02.; 01.05.; 01.08.; und 01.11 eines Jahres ein.

Fällt der Belastungstag auf ein Wochenende oder einen Feiertag, verschiebt sich der Fälligkeitstag auf den nächstmöglichen Buchungstag Ihres Kreditinstitutes.

Weitere Beiträge:

Zusatzbeiträge Schwimmen / Tanzen

Ziehen wir mit einer SEPA-Lastschrift immer wiederkehrend zum 01.02. eines Jahres ein. Fällt der Belastungstag auf ein Wochenende oder einen Feiertag, verschiebt sich der Fälligkeitstag auf den nächstmöglichen Buchungstag Ihres Kreditinstitutes.

Jahressichtmarken Ju-Jutsu

ziehen wir mit einer SEPA-Lastschrift immer wiederkehrend zum 01.11 eines Jahres ein. Fällt der Belastungstag auf ein Wochenende oder einen Feiertag, verschiebt sich der Fälligkeitstag auf den nächstmöglichen Buchungstag Ihres Kreditinstitutes.

Das beliebteste Konto unserer Stadt.

GIROFLEXX. Das Konto für Bremen.



55 % der Bremerinnen und Bremer haben ein Girokonto bei der Sparkasse Bremen[§] Und das aus gutem Grund: GIROFLEXX passt sich Ihrem Leben an und bietet für jeden genau das richtige Kontomodell inklusive qualifizierter Beratung in allen 58 Filialen und kostenlosem Online-Banking.

Mehr unter: www.giroflexx.de oder unter 0421 179-7979.

Stark. Fair. Hanseatisch.

§ Quelle: TNS Infratest, Januar 2013



Die Sparkasse Bremen
Finanzdienstleistung



**Walter
Hofmann**

**Am 30.08.2013 verstarb im Alter von 81 Jahren für uns alle
überraschend unser Ehrenmitglied Walter Hofmann.**

In seiner fast 40-jährigen Mitgliedschaft beim ATSV Sebaldsbrück hat sich Walter stets um die Belange des Vereins gekümmert. Er leitete acht Jahre (1975-1983) als Kassenwart die finanziellen Geschicke des ATSV. Fünf Jahre später übernahm er dann die Funktion des Abteilungsleiters der Tischtennis-Abteilung. Dieses Amt begleitete ihn bis Ende 2003, als er die Verantwortung in jüngere Hände legte. Wie hoch die Wertschätzung für seinen unermüdlichen Einsatz war, zeigt sich an seinen Ehrungen: Bereits 1999 wurde er für seine 25-jährige Vereinsmitgliedschaft ausgezeichnet. 2002 erhielt die silberne Ehrennadel des Landessportbund Bremen für sein Engagement im Sport. Sein Einsatz für den Verein war es dem Vorstand im Jahre 2004 schließlich wert, Walter Hofmann zum Ehrenmitglied zu ernennen. Unzählige Jahreshauptversammlungen, bei denen er wie selbstverständlich die Wahlleitung übernahm.

Unvergessen bleibt uns sein Humor. Seine Leidenschaft galt dem Tischtennisport; seine korrekte und gewissenhafte Arbeit wird uns stets in Erinnerung bleiben. Unser tiefes Mitgefühl gehört seinen Angehörigen.

Der Hauptvorstand



QR-Code

Dem aufmerksamen Leser wird auf der Titelseite etwas Neues aufgefallen sein.

Erstmals haben wir die Adresse der ATSV-Homepage in Form eines QR-Codes abgedruckt.
(QR= Quick Response oder schnelle Antwort)

Besitzer eines Smartphones können diesen Code mit einem entsprechenden Programm (App) scannen und gelangen so direkt auf die Homepage des ATSV Sebaldsbrück.

Wir wünschen viel Spaß !

Sommerempfang 2013

Erstmals in der Geschichte des ATSV Sebaldsbrück fand ein Sommerempfang im Vereinsheim statt.

Ziel der Veranstaltung, zu der vom Vorstand Vertreter aus Behörden, Sportverbänden und Stadtteilpolitik eingeladen waren, sollte die Knüpfung von Kontakten nach dem Generationswechsel im Hauptvorstand im Jahre 2012 sein. Es sollte deutlich gemacht werden, dass der ATSV Sebaldsbrück nicht nur bei dem Thema Anträge auf Zuschüsse in Erscheinung tritt.

Zu Beginn der Veranstaltung präsentierte Jens Bunger einen Überblick über den ATSV Sebaldsbrück. Es folgte Ausschnitte aus der Schwerpunktarbeit und die Schilderung der aktuellen Situation mit all ihren Problemen. Im Anschluss zeigte eine angeregte Diskussion mit Beteiligung der Vertreter aus Sportamt und Ortsamt zum Thema Sportplatzpflege wo den Bremer Sportvereinen der Schuh drückt.

Abseits der Diskussion konnten in angenehmer Atmosphäre viele anregende Gespräche geführt werden, die so vorher noch nicht oder eher selten möglich waren.

Fazit: Eine gelungene Veranstaltung, die eine Wiederholung im kommenden Jahr verdient hat!



Sommerempfang 2013



Gaststätte Vereinsheim des ATSV

Andrea & Team

Gemütlichkeit · Geselligkeit
Feste jeder Art · gepflegte Getränke

Zeppelinstraße · Telefon (04 21) 41 22 14

Geöffnet: Montag bis Freitag ab 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag 10.00 – ? Uhr
bei Spielbetrieb durchgehend

Hermann Ostermann neuer Datenschutzbeauftragter

Der Vorstand des ATSV Sebaldsbrück von 1905 e.V. hat in seiner Sitzung am 05.11.2013, mit Wirkung zum 01. Dezember 2013, Hermann Ostermann zu seinen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Wir freuen uns, dass diese Position nunmehr besetzt ist und wünschen Hermann viel Spaß und Erfolg bei der Arbeit.

Wir, der Vorstand, nehmen den Schutz Eurer persönlichen Daten sehr ernst und halten uns strikt an die Regeln der Datenschutzgesetze. Personenbezogene Daten werden nur im tech-

nisch notwendigen Umfang erhoben. In keinem Fall werden die erhobenen Daten verkauft oder aus anderen Gründen an Dritte weitergegeben.

Bei Fragen und Wünschen zu diesen Thema, bitte unseren Datenschutzbeauftragten ansprechen:



Hermann Ostermann

Telefon: 0172-4246077

E-Mailadresse :
datenschutz@atsv-sebaldsbrueck.de

AN ALLE ABTEILUNGEN

Bitte pflegt das Internet mit den aktuellen Abteilungsaktivitäten

Die freundliche Fachberatung



Hochwertige Briefkästen und Anlagen aus rostfreiem Edelstahl

Auf Wunsch Montage

Hochwertige Türbeschläge aus

- geschmiedetem Messing
- Kupfer
- Edelstahl
- Eisen



über 100 Jahre
Hastedter Heerstraße 121
Ecke Deichbruchstraße
Telefon 04 21 / 44 44 91
www.voelz-bremen.de



Sporthalle „Beim Sattelhof“

Gesundheits- und Fitnessraum

Angebot	Wochentag	Uhrzeit
Pilates für Anfänger und Fortgeschrittene	Montag Dienstag	09.15-10.15 19.00-20.00
Rücken- und Wirbelsäulengymnastik	Montag	10.45-11.45 19.00-20.00
Yoga	Montag	14.30-16.00 20.00-21.30
TaiChiChuan für Einsteiger*	Montag	17.45-18.45
Sport mit geistig Behinderten	Dienstag	18.00-19.00
Herz in Schwung	Mittwoch	14.00-15.30 15.45-17.15
Stark und standsicher im Alltag*	Mittwoch**	11.00-12.00
Bewegung und Begegnung in der Krebsnachsorge - für Frauen	Donnerstag	09.00-11.00
Beckenbodengymnastik mit Pilates-Elementen	Donnerstag	18.00-18.45
Rücken-/Wirbelsäulengymnastik*	Donnerstag	19.00-20.00
Bauch-Beine-Po	Freitag	9.00-10.00

* Ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“

** in der großen Halle

Bitte beachten Sie die aktuellen Kurszeiten auf unserer Homepage im Internet!



Die Haarkünstler Bremen

Inh. Asita Sekandari-Schindler

FÜR SIE & IHN

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sebaldsbrücker Heerstr. 50 • 28309 Bremen
Tel. 0421 / 48 999 717

Perücken-Service



►► **Typgerechte Beratung** ◀◀

Spaß, Bewegung und Entspannung



BECKENBODENGYMNASTIK MIT PILATES-ELEMENTEN

Dieser Kurs richtet sich sowohl an Frauen, die nach der Schwangerschaft die Beckenbodenmuskulatur wieder kräftigen möchten, sowie an Frauen die aufgrund einer schwachen Beckenbodenmuskulatur unter Inkontinenzbeschwerden leiden bzw. diesen vorbeugen möchten. Inhalte sind neben Kräftigungsübungen mit Pilates-Elementen, Wahrnehmungsübungen und Haltungsschulung.



Donnerstags, 18.00-18.45 Uhr



HERZ IN SCHWUNG

Herz in Schwung ist ein Bewegungsprogramm des ATSV Sebaldsbrück für Herzpatienten. Diese können mit Hilfe einer speziell ausgebildeten Übungsleiterin und unter der Aufsicht des Arztes B. Pähler-Duensing bei jeder Übungsstunde ihre körperliche Leistungsfähigkeit verbessern sowie das Vertrauen in den eigenen Körper wiedergewinnen.

Die Teilnahme an dieser ambulanten Herzsportgruppe wird von den Krankenkassen finanziell unterstützt.

Der ATSV Sebaldsbrück ist anerkanntes Mitglied im Landesverband Bremen für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislauf Erkrankungen.

In 2 Gruppen findet jeden **Mittwoch** in der Zeit von **14.00-15.30** und **15.45-17.15 Uhr** in der Sporthalle „Beim Sattelhof“ statt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Übungsleiterin Manuela Rohde, Telefon 4789123.



BAUCH - BEINE - PO

Gezieltes Training für die Problemzonen

Nach den Rhythmen von moderner und fetziger Musik trainieren wir Bauch, Beine und Po. Teilweise benutzen wir dazu Hanteln, Therabänder oder Stepps. Im schwungvollen Aufwärmteil verbessern wir unsere Koordination.

Sporthalle Beim Sattelhof – Fitness- und Gesundheitsraum

Freitags 9.00-10.00 Uhr

Infos und Anmeldungen bei Astrid Stange, Telefon 414199

Kursbeiträge ermäßigen sich nur für Vollmitgliedschaften

► ► ► ► ► **Infos und Anmeldung:** ◀ ◀ ◀ ◀ ◀

Geschäftsstelle des ATSV Sebaldsbrück, Sebaldstraße 3 A, Telefon 41 40 59



RÜCKENGYMNASTIK/WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Gezielte Mobilisation der entsprechenden Wirbelsäulenabschnitte und Kräftigung/ Stabilisation der Rücken- und Bauchmuskulatur in unterschiedlichen Ausgangsstellungen und mit verschiedenen Geräten sowie ein gezieltes alltag orientiertes Dehnungsprogramm. Ebenso spielt die Körperwahrnehmung in Form von Haltungsschulung, Entspannungs- und Atemtechniken eine große Rolle. Es werden sämtliche praxisnahe Tipps für die täglichen Alltagsbelastungen erarbeitet.



Montags, 10.45-11.45 Uhr & 19.00-20.00 Uhr

Donnerstags, 19.00-20.00 Uhr



YOGA

Hatha-Yoga ist die Bezeichnung für den reinen Körperyoga, den wir mit Hilfe ausgewogener Programme und vielfältiger Körperübungen ausführen. Yoga ist eine Methode, um Körper, Geist und Emotionen ins Gleichgewicht zu bringen und zu harmonisieren. Yoga bedient sich dabei unserer natürlichen Lebenskraft, die dem Körper innewohnt und lehrt uns, sie bewusst wahrzunehmen und zu steuern. Deshalb wird Bewegung, Atmung, Haltung, Konzentration und Meditation eingesetzt, um eine gesunde und ausgeglichene Lebensführung zu erreichen. Jeder Mensch, ob männlich oder weiblich, jung oder alt, kann Yoga praktizieren.

Montags, 14.30-16.00 und 20.00-21.30 Uhr



STARK UND STANDSICHER IM ALLTAG

- Merken Sie, dass Sie nicht mehr so sicher auf den Beinen stehen wie früher?
- Fällt es Ihnen schwerer, Treppen zu steigen, Einkaufstaschen zu tragen oder aus dem Sessel nach oben zum Stehen zu kommen?
- Empfinden Sie die Türschwellen in Ihrer Wohnung immer mehr als Hindernis?
- Spüren Sie sonstige Beweglichkeitseinschränkungen in Ihren Alltagstätigkeiten?
- Sind Sie vielleicht schon ein Mal gestürzt?



Dann sind Sie in diesem Kurs gut aufgehoben. Um im Alter möglichst lange vital und selbstständig zu bleiben ist regelmäßige Bewegung ganz wichtig. In einer kleinen, überschaubaren Gruppe können Sie Ihr Gleichgewichtsvermögen und Ihre Muskelkraft verbessern und stärken, so werden Sie sich bei Alltagsverrichtungen wieder sicherer fühlen.

Dieses Angebot richtet sich vor allem an ältere Menschen, die bisher keinen oder wenig Sport betrieben haben.

Mittwochs, 11.00-12.00 Uhr / große Halle



TAI CHI CHUAN

Stressreduktion und Entspannung – Atem- und Entspannungsübungen Bewegungsabläufe aus dem TaiChiChuan in Verbindung mit meditativer Entspannungsmusik helfen stressbedingte Symptome wie Muskelverspannungen, Kopf- und Magenschmerzen zu lindern.

Die Sensibilität für den eigenen Körper wird verbessert und erneuten Beschwerden vorgebeugt. Einfache Atem- und Entspannungsübungen unterstützen diesen Prozess und sind in den Alltag übertragbar.

Sporthalle Beim Sattelhof – Fitness- und Gesundheitsraum

Infos und Anmeldungen bei Manuela Rohde – Telefon 4789123

Montags, 17.45-18.45



BEWEGUNG UND BEGEGNUNG IN DER KREBSNACHSORGE

für an Krebs erkrankte Frauen

Freude und Wohlbefinden – trotz des ersten Hintergrundes – durch

- Förderung der körperlichen Leistungsfähigkeit
- richtige Belastung und Entspannung
- in gemeinsamen Gesprächen mit Gleichgesinnten Erfahrungen austauschen

Das sind die Hauptthemen in diesen Übungsstunden. Ich weiß um die Sensibilität dieses Themas, würde mich aber deshalb ganz besonders auf Euer Mitmachen freuen.

Sporthalle „Beim Sattelhof“ - Fitness- und Gesundheitsraum - **Donnerstags, 9.00-11.00 Uhr**

Infos und Anmeldungen bei der Übungsleiterin Ingrid Freund – Tel.: 485 457 87



SPORT MIT GEISTIG BEHINDERTEN MENSCHEN

Seit Anfang 2010 haben Menschen mit einer geistigen Behinderung in unserem Fitness- und Gesundheitsraum ihre „sportliche Wirkungsstätte“ gefunden.

Vorher haben sie sich über 10 Jahre in der Turnhalle im Hallenbad Sebaldsbrück getroffen. Ende 2009 hat Heike Petzold die Gruppe übernommen und konnte sie 2010 für unsere Vereinshalle begeistern.

Heike, mache weiter so, es ist eine sehr bereichernde Arbeit mit diesen Menschen!

Heike Petzold, Telefon 45 24 97



PILATES

für Anfänger und Fortgeschrittene mit Astrid Stange

Loslassen, durchatmen, neue Energie schöpfen, den Körper stärken... das ist Pilates.

Pilates ist eine sanfte, aber effektive Trainingsmethode für den Körper und den Geist. Einzelne Muskelgruppen werden gezielt aktiviert, gedehnt und entspannt. Durch Konzentration und bewusste Atmung verbessert man die Körperwahrnehmung. Beim Pilates arbeitet man mit dem Powerhouse, unserem Energie- und Kraftzentrum. Pilates trainiert, durch das sogenannte „Powerhouse“, intensiv die Körpermitte und die tiefliegende Muskulatur.

Der Rücken wird gestärkt, Muskeln werden flexibler, Gelenke beweglicher und die Atmung bewusster.

Pilates ist das Geheimnis einer schlanken Taille.

Pilates ist für jede Altersgruppe geeignet. Für Frauen und Männer.

Montags, 9.15 – 10.15 Uhr

Dienstags, 19.00 - 20.00 Uhr

Infos bei Astrid Stange, Telefon 414199

WERTSACHEN GEHÖREN NICHT IN DIE TURNHALLE

!!! WICHTIG !!!

Unfall-Meldungen: Zur Vermeidung von Nachteilen sind Sportunfälle unbedingt innerhalb von sechs Tagen der Geschäftsstelle schriftlich zu melden. Der jeweilige Übungsleiter sollte sich rechtzeitig die erforderlichen Formulare in der Geschäftsstelle besorgen.

Schulbescheinigungen: Für Mitglieder, die nach dem 18. Lebensjahr weiterhin eine Schule oder Universität besuchen, besteht die Möglichkeit, weiter den ermäßigten Beitrag zu zahlen. Jedoch nur unter Vorlage einer gültigen Bescheinigung.

Mitglieder kaufen bei unseren Inserenten

+++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++



mit Amke Schmidt

Der Verein hat nun wieder einen ZUMBA – Kurs in seinem Kursangebot.

Mit Amke Schmidt wurde eine neue, ausgebildete Zumba – Trainerin gefunden. Start war am 16.10.2013 im Fitness- und Gesundheitsraum. Mit neuer Musik, aber ähnlichen Teilnehmern, wurde zusammen geschwitzt und sich viel bewegt. Offene Fenster waren trotz der kühleren Temperaturen schon ein Muss.

Zumba trainiert den ganzen Körper, verbessert die Ausdauer, Beweglichkeit sowie die Koordination, stärkt die Muskulatur und das Herz-Kreislauf-System. Es auszuprobieren lohnt sich, es gibt nichts zu verlieren, außer vielleicht ein paar überflüssige Pfunde.

Zumba ist für alle geeignet - also auch für Männer!!

Sporthalle „Beim Sattelhof“

Plätze sind noch frei!

Aktuelle Zeiten auf atsv-sebaldsbrueck.de



+++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++

Neuer Stromeinlass und neue E-Verteilung im Vereinsheim

Wir hatten bis vor kurzen keinen eigenen Stromeinlass, sondern wurden von dem Einlass der Umweltbetriebe Bremen mit versorgt. Dieses führte zu Problemen, da die Leistung, die wir von dort bezogen, begrenzt war. Wenn die Hauptsicherung für unseren Stromeinlass ausgefallen war, konnten wir Sie nicht ohne Hilfe der Umweltbetriebe Bremen wieder in Betrieb nehmen. Schwierig war das besonders am Wochenende und nach Feierabend. Durch Umbaumaßnahmen und Erweiterungen an den Umkleidekabinen und am Vereinsheim wurde die E-Verteilung immer wieder erweitert. Dadurch waren die Einzelsicherungen teilweise überlastet, so dass unsere Pächterin das ein oder andere Mal Ihre Kühlschränke und Gefriertruhen ohne Strom vorfand. Weitere Geräte, z.B. Friteuse usw., konnten nicht mehr angeschlossen werden.

Das ist jetzt vorbei, da wir jetzt einen eigenen leistungsstarken Stromeinlass im Vereinsheim haben. Auch die gesamte E-Verteilung der alten Kabinen und des Vereinsheimes wurden

neu abgesichert und verdrahtet. Es gibt jetzt einen zentralen Sicherungskasten. Nur durch einen Zuschuss des Ortsamtes Hemelingen, waren diese Arbeiten, die dringend notwendig waren, durchzuführen.



Wir bedanken uns beim Ortsamt Hemelingen für die gewährten Zuwendungen.

Krankengymnastikpraxis

Elke von Euen

Krankengymnastin · Gymnastiklehrerin



Hemelinger Bahnhofstr. 39
28309 Bremen

Tel. 0421 - 48533922

Fax 0421 - 48533920

Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Rückenschule
Behandlung nach Cyriax
Migräne-Behandlung
Massagen

Fango

Heißluft

Kältetherapie

Hausbesuche

Div. Gruppenangebote

ALLE KASSEN UND PRIVAT

Jetzt neu

*CMD/Kiefergelenk & Lymphdrainage,
medizinische Fußpflege*

Einführung einer Geschäftsordnung

Liebe Mitglieder,

der Vorstand möchte nach Rücksprache mit den Abteilungsleitern zum 14. März 2014 erstmals in der Geschichte des ATSV Sebaldsbrück eine Geschäftsordnung einführen. Dies kann nur durch einen Beschluss der Jahreshauptversammlung geschehen. Hierzu möchten wir ein paar Anmerkungen geben. Beim ATSV Sebaldsbrück finden im Laufe eines Kalenderjahres eine Vielzahl von Sitzungen statt. Mit Ausnahme der Jahreshauptversammlung sind die Abläufe nicht klar geregelt. So gibt es immer wieder Klärungsbedarf zu folgenden Fragestellungen:

- Mit welchem Vorlauf muss eingeladen werden?
- Wann ist die Versammlung beschlussfähig?
- Wer hat die Versammlungsleitung?
- Wer darf wann reden?
- Wie geht man mit Anträgen um?
- Wie erfolgen Abstimmungen?
- Was ist bei Wahlen zu beachten?
- Wer protokolliert was?

Hier soll mit Hilfe einer Geschäftsordnung der entsprechende Rahmen geschaffen werden, der es allen Beteiligten ermöglicht, anhand von verbindlichen Regeln Versammlungen durchzuführen. Es ist zwingend darauf zu achten, dass diese Regeln nicht gegen die bestehende Satzung verstoßen!

Die nun folgende Geschäftsordnung wurde im Rahmen einer Hausarbeit anlässlich der Vereinsmanageraus- und -weiterbildung des LSB Bremen von Jens Bunker und Rainer Gerber erarbeitet. Sie beschränkt sich zunächst auf 12 Paragraphen. Die Geschäftsordnung ist bereits in vielen Vereinen fester Bestandteil als Ergänzung zur Satzung. Unser Entwurf wurde bereits den Abteilungsleitern vorgelegt und auch schon besprochen.

Die Einführung einer Geschäftsordnung kann nur durch einen entsprechenden Beschluss der Jahreshauptversammlung erfolgen. Spätere Änderungen oder Ergänzungen können im Gegensatz zur Satzung vom Hauptvorstand beschlossen werden und bedürfen nicht einer notariellen Beglaubigung.

Der Vorstand bitte daher alle stimmberechtigten Mitglieder den unter Tagesordnungspunkt 10 aufgeführten zur Einführung einer Geschäftsordnung zu unterstützen. Für Fragen steht der Hauptvorstand gerne zur Verfügung. (Kontakt siehe Seite 3)

Der Vorstand

P.S. Nach Einführung der Geschäftsordnung ist für den Oktober 2014 ein erstes Fazit geplant. Gemeinsam mit den Abteilungsleitern wird erörtert, ob es Handlungsbedarf zu den einzelnen Paragraphen der Geschäftsordnung gibt.

Geschäftsordnung des ATSV Sebaldsbrück von 1905 e.V.

§ 1 Geltungsbereich

1. Der ATSV Sebaldsbrück von 1905 e.V. gibt sich zur Durchführung von Versammlungen, Sitzungen und Tagungen der Organe und der Abteilungen diese Geschäftsordnung.

2. Alle Versammlungen sind nicht öffentlich. Auf Antrag und Beschluss der Versammlung kann Öffentlichkeit zugelassen werden.

§ 2 Einberufung

1. Die Einberufungsformalitäten zu Mitgliederversammlungen sind in der Satzung (§13) geregelt.

Ergänzend finden diese Formalitäten auch Anwendung für folgende Versammlungen:

Vorstandssitzungen mit Abteilungsleiter/-innen und Abteilungsversammlungen mit Wahlen.

§ 3 Beschlussfähigkeit

1. Die Beschlussfähigkeit ist in der Satzung (§14) geregelt.

§ 4 Versammlungsleitung

1. Der Vorsitzende (Versammlungsleiter) eröffnet, leitet und schließt die Versammlungen.

2. Bei Verhinderung des Versammlungsleiters und seiner satzungsmäßigen Vertreter wählen die erschienenen Mitglieder aus ihrer Mitte einen Versammlungsleiter.

3. Der Versammlungsleiter kann das Wort entziehen, Ausschlüsse von Personen auf Dauer und auf Zeit vornehmen und Unterbrechungen oder Aufhebung der Versammlung anordnen.

4. Der Versammlungsleiter oder dessen Beauftragte prüfen die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung, die Anwesenheitsliste, die Stimmberechtigung. Der Versammlungsleiter gibt die Tagesordnung bekannt. Über Einsprüche gegen die Tagesordnung oder Änderungsanträge entscheidet die Versammlung

ohne Debatte mit einfacher Mehrheit.

5. Die Tagesordnungspunkte kommen in der vorgegebenen Reihenfolge zur Beratung und Abstimmung. Der Versammlungsleiter kann eine Änderung der Tagungsordnung vorschlagen und muss über diese Änderung abstimmen lassen.

§ 5 Worterteilung und Rednerfolge

1. Bei mehreren Wortmeldungen ist eine Rednerliste aufzustellen. Die Eintragung erfolgt in der Reihenfolge der Wortmeldungen.

2. Das Wort erteilt der Versammlungsleiter. Die Worterteilung erfolgt in der Reihenfolge der Meldung bzw. Rednerliste.

3. Teilnehmer einer Versammlung müssen auf Anweisung des Versammlungsleiters den Versammlungsraum verlassen, wenn Tagesordnungspunkte behandelt werden, die sie in materieller Hinsicht persönlich betreffen.

4. Berichterstatter und Antragsteller erhalten zu Beginn und am Ende der Aussprache ihres Tagesordnungspunktes das Wort. Sie können sich auch außerhalb der Rednerliste zu Wort melden, ihrer Wortmeldung ist vom Versammlungsleiter nachzukommen.

5. Der Versammlungsleiter kann in jedem Fall außerhalb der Rednerliste das Wort ergreifen.

§ 6 Wort zur Geschäftsordnung

1. Das Wort zur Geschäftsordnung wird außer der Reihenfolge der Rednerliste erteilt, wenn der Vorredner geendet hat. Es wird üblicherweise durch das Heben beider Hände angezeigt.

2. Es darf nicht zur Sache gesprochen werden.

3. Zur Geschäftsordnung dürfen jeweils nur ein Für- und eine Gegensprecher gehört werden.

4. Der Versammlungsleiter kann jederzeit – falls erforderlich – das Wort zur Geschäftsordnung ergreifen.

§ 7 Anträge

1. Die Antragsberechtigung zur Mitgliederversammlung ist in der Satzung festgelegt.

Anträge an die anderen Organe und Gremien können die stimmberechtigten Mitglieder der entsprechenden Organe und Gremien stellen.

2. Anträge müssen eine Woche vor dem Versammlungstermin vorliegen, wenn keine andere Frist durch die Satzung geregelt ist.

3. Die Anträge sind schriftlich und mit Begründung einzureichen. Anträge ohne Unterschrift dürfen nicht behandelt werden.

4. Für Anträge auf Satzungsänderung gelten die besonderen Bestimmungen der Satzung.

§ 8 Dringlichkeitsanträge

1. Dringlichkeitsanträge sind nur möglich, wenn alle Mitglieder der Versammlung zustimmen.

2. Dringlichkeitsanträge in der Jahreshauptversammlung sind nicht zulässig.

§ 9 Abstimmungen

1. Vor Abstimmungen ist die Reihenfolge der zur Abstimmung kommenden Anträge deutlich bekannt zu geben. Die Anträge sind einzeln vorzulesen.

2. Der Versammlungsleiter muss vor Abstimmung jeden Antrag nochmals vorlesen.

3. Bei Vorlage mehrerer Anträge zu einem Punkt ist über den weitestgehenden Antrag zuerst abzustimmen. Sollte unklar sein welcher Antrag der weitestgehende ist, entscheidet die Versammlung.

4. Über Zusatzanträge muss extra abgestimmt werden.

5. Abstimmungen erfolgen offen. Eine geheime Abstimmung kann durch den Versammlungsleiter angeordnet oder auf Antrag mit einfacher Mehrheit beschlossen werden.

6. Sieht die Satzung nichts anderes vor, entscheidet bei allen Abstimmungen die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen, Stimmungleichheit bedeutet Ablehnung. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen gelten als nicht abgegeben.

§ 10 Wahlen

1. Wahlen sind nur möglich, wenn sie satzungsgemäß vorgeschrieben sind oder durch das Ausscheiden von Vorstandsmitgliedern notwendig werden. Es muss bei der Einberufung bekannt gegeben werden und auf der Tagesordnung stehen.

2. Beschließt die Versammlung nicht anderes, sind die Wahlen grundsätzlich offen in der satzungsmäßig vorgeschriebenen Reihenfolge vorzunehmen.

3. Die Versammlungsleiter bestimmt den Wahlleiter, der während des Wahlganges die Rechte und Pflichten eines Versammlungsleiters hat. Bei Bedarf kann der Wahlleiter durch ein oder mehrere Personen aus der Versammlung bei der Wahrnehmung seiner Aufgabe unterstützt werden.

4. Die Prüfung des zur Wahl vorgeschlagenen Kandidaten auf die satzungsgemäßen Anforderungen erfolgt vor dem Wahlgang durch den Wahlleiter und ggf. seiner Helfer.

Ein Abwesender kann gewählt werden, wenn dem Wahlleiter vor der Abstimmung dessen Zustimmung als schriftliche Erklärung vorliegt.

5. Vor der Wahl sind die Kandidaten zu fragen, ob sie kandidieren und nach ihrer Wahl, ob sie das Amt annehmen.

6. Das Wahlergebnis wird vom Wahlleiter festgestellt und seine Gültigkeit ausdrücklich für das Protokoll vorgelesen.

7. Scheiden Mitglieder des Vorstandes, der Organe oder der Abteilungen während der Legislaturperiode aus, beruft der Vorstand auf Vorschlag des betreffenden Gremiums ein geeignetes Ersatzmitglied bis zur nächsten festgelegten Wahl.

§ 11 Protokolle

1. Der Versammlungsleiter bestimmt einen Protokollführer

2. Protokolle sind innerhalb von zwei Wochen dem Vorstand zuzustellen. Sie sind vom Protokollführer und vom Vorsitzenden zu unterzeichnen.

2. Protokolle der Mitgliederversammlung sind nicht zu versenden, sofern die Versammlung dies nicht ausdrücklich beschließt. Den Teilnehmern kann auf Wunsch Einsicht gewährt werden.

§ 12 Inkrafttreten

Diese Geschäftsordnung wurde von der Jahreshauptversammlung am 12. März 2014 beschlossen und tritt am 13. März 2014 in Kraft.

FSJ-Kraft Yannik: Erste Zwischenbilanz



Hallo liebe Sportlergemeinde,

die ersten Monate meines FSJ sind jetzt um und ich wollte euch einmal berichten was schon alles passiert ist.

Nach zwei Wochen Pflichtseminar in den Sommerferien und einer Woche Pflichtseminar in den Herbstferien, habe ich nun erfolgreich meine Übungsleiter C-Lizenz erworben und darf nun auch außerhalb meiner FSJ-Tätigkeit offiziell als Übungsleiter arbeiten.

Mit vielen neuen Eindrücken bin ich von dem letzten Seminar zurückgekehrt und habe auch gleich einige Übungen erfolgreich im Sportunterricht an der Oberschule Sebaldsbrück eingebaut.

Des weiteren habe ich mit den Grundschulern der Grundschule Parsevalstraße während einer AG einen Fahrradkurs auf dem Schulhof absolviert.

Weitere Aktionen dieser Art, in Zusammenarbeit mit den Schulen, sind auch schon in Planung.

Als erste größere Aktion im Verein stand mein erstes Ferienprogramm auf der Liste. Im Zeitraum vom 14.10. bis zum 18.10.2013 fand in der Turnhalle

Beim Sattelhof das Herbstferienprogramm beim Kinderturnen statt. Täglich nahmen ca. 15-20 Kinder, zwischen 4 und 9 Jahren, teil. Es wurde zusammen eine Laterne gebastelt, Kastanienfiguren gebaut und gemalt. Auf täglich unterschiedlichen Gerätelandschaften wurde viel zusammen geturnt, zu viel Musik getollt und getanzt und jede Menge Spaß gehabt (Fotos sind auf der Homepage zu sehen).

Wie man merkt wurde mir in den ersten drei Monaten nicht langweilig und wird es auch nicht werden. Ich persönlich habe noch viel geplant und hoffe, dass alles in die Tat umzusetzen ist.

Ich freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit vielen Vereinsmitgliedern.

Mit sportlichem Gruß

Yannik Bunger

Unterstützung für die Finanzbuchhaltung des Vereins gesucht !!!

Wir brauchen jemanden, der die monatliche Verarbeitung der vorkontierten Buchhaltungsbelege, im Finanzbuchhaltungssystem Lexware, übernimmt.

Aktuell beträgt der zeitliche Aufwand ca. 6 Stunden/Monat.

Wer kann uns weiterhelfen?

Kontakt über Beate Stockmeier unter Tel. 41 18 79



Facebook-Unterstützung gesucht !!!



Wer kennt sich mit Social Media aus ?

Gesucht wird eine Person, die unsere Facebookseite auf dem Laufenden hält. Aktuelle Informationen aus dem Verein sind gerade für die junge Generation, die sich mit dem Smartphone durch den Tagesalltag bewegt, wichtig.

Leider haben wir es bisher nicht geschafft, dieses Medium mit der notwendigen Verlässlichkeit zu pflegen. Bei Interesse oder Rückfragen bitte bei Jens Bunger unter

Tel. 45 34 59 oder jens.bunger@atsv-sebaldsbrueck.de melden.

Twitterer gesucht !!!



Der ATSV Sebaldsbrück hat einen Twitter-Account der dringend mit aktuellen Infos gefüttert werden muss. Wir suchen daher idealerweise twitterbegeisterte Mitglieder, die uns helfen, Vereinsneuigkeiten via Twitter bekannt zu machen.

Kontakt über Tel. 45 34 59 oder jens.bunger@atsv-sebaldsbrueck.de

KINDERTURNEN

Abteilungsleiterin komm.: Andrea Bunger, Telefon 45 34 59



Aus der Kinderturnabteilung

Das Eltern-Kind-Turnen liegt nun auch in den Händen von Andrea Bunger. Auch hier ist es ein Einspringen, weil die bisherige Übungsleiterin einen zu weiten Fahrweg für eine Übungsstunde hatte. Nachdem in den Sommermonaten oftmals nur 4, 5 Kinder mit einem Elternteil anwesend waren, wird die Gruppe langsam größer. Man merkt, dass das Wetter schlechter wird und die Eltern sich über die Spiel- und Bewegungsmöglichkeit für ihre Kinder in der Turnhalle freuen.

Zwei Mütter von unseren Turnkindern haben sich bereit erklärt, in unserem Verein tätig zu werden. Beide haben durch ihre frühere sportliche Tätigkeit Bezug zum Kinderturnen und hospitieren seit den Sommerferien in verschiedenen Gruppen. Am 09. November haben sie an einer Fortbildung teilgenom-

men, um sich auch von außerhalb Anregungen und Ideen zu holen. Wenn alles gut läuft, wird jede demnächst eine Gruppe übernehmen. Im nächsten Vereinsheft werden sie sich bestimmt vorstellen.

Alle Kinderturngruppen sind gut besucht, allerdings wünschen wir ÜbungsleiterInnen uns manchmal ein wenig mehr Beständigkeit bei der Teilnahme. Mal sind alle Kinder da und in der nächsten Woche fehlen eine ganze Menge Kinder. Das ist schade, denn so fehlt diesen Kindern ein methodischer Aufbau zum Erlernen von Grund- und Turnfertigkeiten. In allen Gruppen ist Platz für Neue, wer mag kann einfach vorbei kommen und mitmachen.

Wir ÜbungsleiterInnen freuen uns auf ein bewegtes Jahr 2014!



Betten - Vogt



besser schlafen in Bremen

**Schlaraffia-Matratten Fachberatung
Daunen- und Naturhaardecken
Spezielle Allergiker Zudecken u. Matratzen
Bettenreinigung in eigener Anlage**

Ihr Spezialist für hochwertige Bettwaren u. Schlafsysteme

Sebaldsbrücker Heerstr. 120, gegenüber Kaufland; Tel. 452429



FRAUENTURNEN

Abteilungsleiterin: Birgit Löhmann, Telefon 45 63 80

Am Ende des Jahres beendet Karin Hopp ihre „Karriere“ beim ATSV Sebaldsbrück. Karin war als Turnerin, Abteilungsleiterin Frauenturnen, Schriftführerin und letztendlich Übungsleiterin für die 60-Plus-Gruppe jahrelang im Verein tätig. Sie hat die Turngruppe ins Leben gerufen und zu dem gemacht, was sie jetzt ist, eine der mitgliederstärksten Turngruppen in unserem Verein. Wir danken Karin für ihr Engagement für den Verein.

Sigrid Hilken hat sich freundlicherweise bereit erklärt, die Gruppe bis zur Verpflichtung einer neuen Übungsleiterin weiter zu führen. Vielen Dank dafür.

Sigrids Dienstagsstunde findet ab 2014 morgens von 9.30 bis 10.30 Uhr statt. Diese Änderung ist wegen einer besseren Auslastung der Sporthalle nötig gewesen. Wir hoffen, dass die Turnerinnen dieser Gruppe die neue Zeit annehmen und vielleicht noch ein paar neue Gesichter in der Stunde zu finden sein werden.

Eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes 2014 wünscht Euch

Birgit

Ihre Technikberater!

- ✓ Chefberatung
- ✓ Lieferservice
- ✓ Inzahlungnahme
- ✓ Wertgarantie
- ✓ Reparatur-Schnelldienst

EP: Brunhorn ElectronicPartner *ehemals Fernseh Holz*
TV, DVD, HiFi, Heimkino, Elektrohausgeräte.
Hemmstr.150, Bremen-Findorff, Telefon 373937

Xelos LED

- HDTV-Empfang
- DVBT & DVBC
- DVBS einbaubar
- 100Hz Technik
- USB-Recording
- 3 Jahre Garantie

LOEWE
Willkommen in der Premiumklasse

1871 **Seekamp's Gasthaus** 1996
"Centralhallen Hemelingen"
125 Jahre

Vereinslokal der SVH

Täglich warme Küche von 18.00-22.00 Uhr, außer mittwochs
Saal bis zu 250 Personen, Clubräume und Wintergarten
für Feierlichkeiten jeglicher Art, Kegelbahn, Biergarten

Hemelinger Heerstr. 27 • ☎ 45 15 65 • Fax 41 71 200

TRIMMEN

Abteilungsleiter: Wilfried Lingenfelder, Telefon 41 20 05



Die Montagstrimmer

Mit Lust und Elan, gehen sie es an,
das montägliche Trimmen.
Ich staune jede Woche nur, wie sie das immer
bringen. Das Temperament, die Ausdauer, die
Leistung, den Schwung,
als wären alle wieder jung, wenn sie sich
montags messen. Alter und Zipperlein werden
einfach vergessen.

Beim Aufwärmen wird getobt wie in früheren
Jahren, als alle noch spielende Kinder waren.
Die Anforderungen im Verlauf der Stunde
darauf, sind hochgesteckt, doch sie geben nie
auf.

Nein, sie geben sich Mühe bis die Schwarte
kracht; das ist es, was den Trimmern hilft und
mir unendlich viel Freude macht.

Auf diesem Bild wird jedem klar, die Konzentration beim Sport ist immer da. Auch kommt das Lachen
nie zu kurz, und sei es nur bei einem Furz, der einem gestressten, Trimmer entflieht, während er
stöhnend und schweißtreibend durch die Halle keucht.

Kurzum, wir sind eine muntere Truppe, die sich bewegt und dem Alter ein Schnippchen schlägt.
Auch soll nicht unerwähnt hier bleiben, mit welchem Ideenreichtum die Trimmer sich zu Fasching
verkleiden. Ich freue mich schon jetzt aufs nächste Jahr, der Rosenmontag bei den Trimmern ist
wunderbar.

Wie in jedem Jahr fand auch eine Radtour ins Ländle statt, zum Glück war kein Reifen, sondern nur die
Truppe danach platt. Beim TCS stand unsere Hilfe schon parat. Es gab Steak, Grillwurst, Gemüse- und
Kartoffelsalat. So tankte die Truppe ganz schnell Kraft und steht für neue Taten wieder im Saft. Mit
dieser Lust, dem Elan und dem Schwung, bleibt ihr, bleiben wir, noch lange jung.

Eure Margit



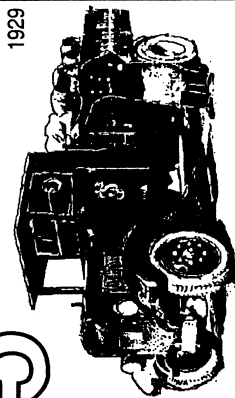
Kein Blumenwunsch bleibt unerfüllt

Blumenhaus & Friedhofsgärtnerei
Werner Klein & Team GmbH

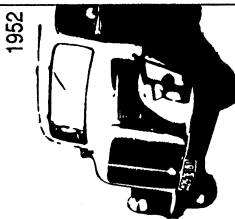


28309 Bremen-Osterholz - Steinmetzenweg 6
Telefon 04 21/41 50 51 - Fax 04 21/41 50 52 - info@blumenhausklein.de

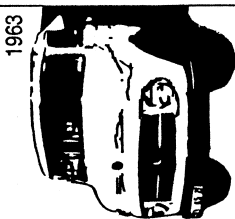
1925



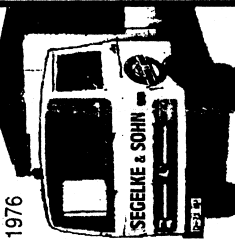
1929



1952



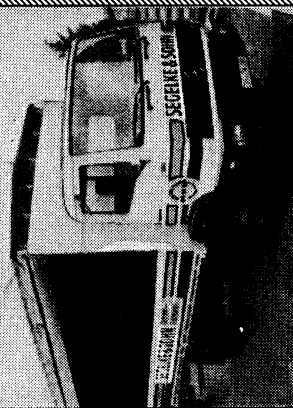
1963



1976

Seit 65 Jahren im Dienst unserer Kunden!

Unsere Auslieferungsfahrzeuge
GESTERN + HEUTE



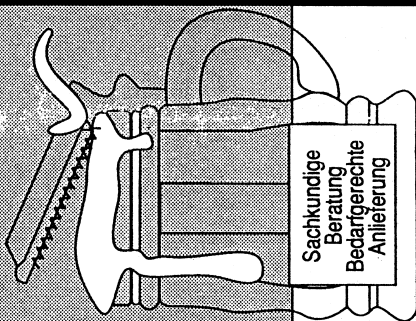
1990

Auf diesen Partner können Sie sich verlassen



Sudweyher Straße 25 · 28857 Syke-Barrien

Aus aller Welt: Mehr als
150 Getränkemarken





ATSV Sebaldsbrück v. 1905 e.V.

Geschäftsstelle

28309 Bremen · Sebaldstraße 3A

Telefon (0421) 41 40 59

Telefax (0421) 41 51 34

Internet: www.atsv-sebaldsbrueck.de

E-Mail: info@atsv-sebaldsbrueck.de

Öffnungszeiten

Montag 18 - 19 Uhr

Dienstag 10 - 12 Uhr

Donnerstag 16 - 18 Uhr

Turnen, Kinder

Gruppe	Tag	Zeit	Halle	Kontakt	Telefon
Eltern + Kind	Donnerstag	16.15-17.15 Uhr	Sattelhof	Andrea Bunger	45 34 59
Kinder 3+4 Jahre	Montag	16.00-17.00 Uhr	Sattelhof	Andrea Bunger	45 34 59
Kinder 4+5 Jahre	Dienstag	16.15-17.15 Uhr	Sattelhof	Andrea Bunger	45 34 59
Kinder 5-7 Jahre	Dienstag	17.15-18.15 Uhr	Sattelhof	Andrea Bunger	45 34 59
Jungen ab 6 Jahre	Montag	17.00-18.00 Uhr	GS Parsevalstr.	Andrea Bunger	45 34 59
Mädchen 7-10 Jahre	Montag	17.00-18.00 Uhr	Sattelhof	Andrea Bunger	45 34 59
Mädchen ab 10 Jahre	Montag	18.00-19.00 Uhr	Sattelhof	Andrea Bunger	45 34 59
Inliner	Montag	18.00-19.00 Uhr	GS Parsevalstr.	Andrea Bunger	45 34 59

Turnen, Erwachsene

Gymnastik für den Rücken & gesunde Körperhaltung					
	Dienstag	09.30-10.30 Uhr	Sattelhof	Sigrid Hilken	45 19 84
Frauengymnastik	Donnerstag	18.50-20.00 Uhr	Sattelhof	Andrea Bunger	45 34 59
Astrids Mitmachgymnastik	Donnerstag	20.15-21.15 Uhr	Sattelhof	Astrid Stange	41 41 99
60 Plus für Er+Sie	Freitag	10.00-11.00 Uhr	Sattelhof	Sigrid Hilken	45 19 84
Trimmen für Männer	Dienstag	18.15-20.00 Uhr	Sattelhof	Margit Uhing	45 33 49
Ballspiele für Männer	Dienstag	20.00-22.00 Uhr	Sattelhof	Jörg Cammann	44 19 15
Prellball für Männer	Donnerstag	19.30-22.00 Uhr	GS Parsevalstr.	Peter Henze	45 68 15

Laufen / Walken

Lauftreff	Dienstag	18.00-19.00 Uhr	letzter Bunker	Hartmut Stockmeier	41 18 79
Walking	Mittwoch	09.00-10.15 Uhr	W.-Wolters-Str.	Helmut Brockmann	45 69 60
Walking	Freitag	09.00-10.15 Uhr	Holter Feld	Helmut Brockmann	45 69 60

Tanzen

Erwachsene	Montag	18.30-20.00 Uhr	Gemeindehaus	Peter Stegel	47 39 29
Erwachsene	Montag	20.00-21.30 Uhr	"Brücke"	Peter Stegel	47 39 29

Tischtennis

Jugendliche	Mittwoch	17.30-19.30 Uhr	Sattelhof	Helge Uhing	4 33 27 56
Jugendliche	Freitag	17.30-19.30 Uhr	Sattelhof	M. Becker /	45 18 01
				Daniel Schmitz	41 42 35
Jugendliche	Samstag	11.30-13.30 Uhr	Sattelhof	Tanja Pohrovskaja /	4 33 27 56
				Petra Reichmann	(04295) 46 79 50
Erwachsene	Montag	19.00-22.00 Uhr	Sattelhof	Helge Uhing	4 33 27 56
Erwachsene	Mittwoch	19.30-22.00 Uhr	Sattelhof	Helge Uhing	4 33 27 56
Erwachsene	Freitag	19.30-22.00 Uhr	Sattelhof	Helge Uhing	4 33 27 56

Volleyball

Hobby-Mixed-Gruppe	Montag	19.00-21.00 Uhr	GS Parsevalstr.	Carolyn Steudel	685 530 939
--------------------	--------	-----------------	-----------------	-----------------	-------------

Austritt

Laut Satzung ist der Austritt aus dem Verein nur zum 30. Juni und 31. Dezember möglich. Der Austritt muss dem Verein (Geschäftsstelle) durch **schriftliche Erklärung** mindestens 4 Wochen vor Kündigungsdatum angezeigt werden. Eine Bestätigung der Kündigung kann aus Gründen der Kostenersparnis und der Arbeitsvereinfachung nicht erwartet werden. Trainer, Übungsleiter sowie Betreuer sind **nicht berechtigt**, Kündigungen anzunehmen. Die Mindestmitgliedschaft beträgt 12 Monate.

KURSE IM GESUNDHEITS- UND FITNESSBEREICH SIEHE GESONDERTE ÜBERSICHT !

Ju Jutsu

Gruppe	Tag	Zeit	Halle	Kontakt	Telefon
Anfänger ab 7 Jahren	Mittwoch	16.00-17.30 Uhr	GS Parsevalstr.	Julia Mindermann	45 34 59
Fortgeschrittene	Mittwoch	17.30-19.00 Uhr	GS Parsevalstr.	Julia Mindermann	45 34 59
Erwachsene	Mittwoch	19.00-21.00 Uhr	GS Parsevalstr.	W. Seidel	45 34 59

Schwimmen

(Info: Sebastian Triebe, Tel. 16 11 68 20)

Gruppe 8 Wassergewöhnung: Wasserflöhe

Dienstag	18.15-18.45	Christian Schmütsch Julia Löhmann Arthur Gensa
Donnerstag	17.45-18.15	Christian Schmütsch Julia Löhmann Arthur Gensa

C 1 Fördergruppe

Dienstag	17.00-17.45	Jacqueline Budde Sean Harrison
----------	-------------	-----------------------------------

Gruppe 7 Anfänger: Seepferdchen

Donnerstag	16.30-17.15	Marina Wedekind Malte Gerber Mareike Neumann
------------	-------------	--

E Breitensportgruppe

Donnerstag	18.45-19.30	Sean Harrison
------------	-------------	---------------

Gruppe 6 Aufbaugruppe: Seehunde

Donnerstag	17.15-18.00	Tasja Löhmann Marina Wedekind
------------	-------------	----------------------------------

O Oldiegruppe

Dienstag	19.30-20.30	Charlyn Eberlein
Donnerstag	20.30-21.15	Jochen Saupe

Gruppe 5 Aufbaugruppe: Delphine

Donnerstag	18.00-18.45	Tasja Löhmann Isabell Meinke
------------	-------------	---------------------------------

Trimmischwimmen

Dienstag	20.30-21.15	Brigitte Oesselmann
----------	-------------	---------------------

A Leistungsgruppe

Dienstag	18.30-20.00	} Mareike Neumann Jens Oesselmann
Donnerstag	19.30-20.45	

Wassergymnastik

Dienstag	19.15-20.00	Nicole Noltze
	20.00-20.45	Nicole Noltze
Donnerstag	18.45-19.30	Nicole Noltze

B Leistungsgruppe

Dienstag	17.45-18.45	} Gaby Budziak
Donnerstag	18.45-19.45	

Anfängerschwimmen für Erwachsene

Donnerstag	20.30-21.15	Antje Spink
------------	-------------	-------------

Fußball

(Infos montags 19.00-20.30 Uhr Sportanlage Parsevalstraße / Vereinsheim)

In allen Übungsstunden ist ein kostenloses Probetraining möglich!

Erleichtern Sie unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern die Arbeit, indem Sie Ihren Beitrag durch Abbuchung vom Konto zahlen!

BEITRÄGE

ab 01.01.2002

Erwachsene	monatlich	€ 9,00
Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	monatlich	€ 5,50
(Schüler, Studenten bis 27 Jahre nur mit aktueller Bescheinigung, es erfolgt keine Rückerstattung)		
Familienbeitrag (Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr)	monatlich	€ 18,00
Passive Mitglieder	monatlich	€ 3,50

ERMÄSSIGTE BEITRÄGE (siehe Anmerkung)

ab 01.01.2011

Wandern	monatlich	€ 3,50
Walking / Lauftreff	monatlich	€ 5,50
Eltern- und Kind-Turnen (Elternteil)	monatlich	€ 5,50
Tanzsport	jährlich	€ 135,00

Anmerkung: Die Zahlung der ermäßigten Beiträge schließt die Teilnahme an weiteren Gruppen aus. Andernfalls wird der volle Beitrag und ggf. Zusatzbeitrag fällig!

ZUSATZBEITRÄGE (siehe Anmerkung)

ab 01.01.2011

Schwimmabteilung, aktive Mitglieder	jährlich	€ 36,00
Fußballabteilung, aktive Mitglieder	monatlich	€ 3,50
Tanzsportabteilung	monatlich	€ 66,00
Ju Jutsu (Selbstverteidigung)	monatlich	€ 3,00
Herzsport	monatlich	€ 10,00

Anmerkung: Die Zusatzbeiträge der o.g. Abteilungen werden zusätzlich zum normalen Beitrag jeweils am Jahresanfang (bzw. bei Neueintritt sofort bis zum Jahresende) per Lastschriftverfahren von ihrem Konto abgebucht! Mitgliedern der Abteilung Fußball und Ju Jutsu wird der Zusatzbeitrag mit der normalen Beitragsfähigkeit belastet.

Status Änderungen sind nur zum Jahresende möglich.

Aufnahmegebühr: 15,- €

Bei Nichterteilung einer Einzugsermächtigung werden pro Buchung € 3,00 berechnet!

Bei Rücklastschriften werden zu den Bankkosten zusätzlich € 5,00 berechnet.

Satzungen sind in der Geschäftsstelle erhältlich!

Dienstags – Trimmgruppe: Volleyballtraining am Dienstag

In der Dienstagsgruppe der TrimmSportgruppe spielen die Volleyballfans der etwas älteren Semester unseres Vereins. Wir spielen, nein, - wir trainieren – jede Woche in unserer Vereinshalle unser geliebtes Volleyballspiel. Unser Trainer ist Jörg. Er ist mit 54 unser Jüngster und ist nachsichtig mit uns Oldies, denn der Stephan ist mit 83 der Älteste in unserer bunten Gruppe und auch nicht mehr ganz so fit. Trotzdem sind wir alle ehrgeizig und mit vollem Einsatz dabei. Aber die Hauptsache ist der Spaß und die Geselligkeit. Und außerdem tun wir durch die intensive Bewegung etwas für unsere Gesundheit, so nach dem Motto der Trimmabteilung: „Wer rastet, der rostet“.

Jörg versucht uns immer noch die einfachsten Regeln einzutrichtern, wie: Sichere Ballannahme, richtiges Zuspield und vor allem ein sinnvolles Stellungsspiel. Aber, wir haben alle schon etwas von dem gewissen Altersstarrsinn und meinen oft, wir wissen alles besser. So kommt es bei der Ballannahme immer wieder vor, dass zwei, manchmal sogar drei Spieler, gleichzeitig an den Ball gehen und so zusammenstoßen. Dabei kommen mindestens zwei zu

Fall und manchmal liegt sogar ein dritter oben auf. Dabei kommt natürlich Stimmung auf und Jörg verteilt uns bei dieser Situation wieder mal eine Lektion über das richtige Stellungsspiel. Aber durch die regelmäßigen Übungsstunden ist unser Spiel schon besser geworden und so kommen auch schon schöne, längere Ballwechsel zustande, bei denen unser Trainer auch mal ein paar lobende Worte für uns findet.

Jedenfalls macht uns „unser“ Volleyballspielen viel Spaß. Natürlich wird auch mal ein Kamerad von einem anderen während des Spiels „angepöblt“: „Das war dein Ball, wo bleibst du denn? Das hätte ich auch gekonnt, du musst mehr Schwarzbrot essen“, und noch mehr so „fromme“ Sprüche. Aber trotzdem haben wir eine gute Kameradschaft untereinander, was man an der zahlreichen Teilnahme an den Übungsabenden erkennen kann.

Ich möchte an dieser Stelle dem Jörg für seine geduldigen Einsatz danken und hoffe, dass wir noch lange in dieser fröhlichen Runde Volleyball spielen können.

Peter Schmidt

Türkeifahrt 2013

Auch dieses Jahr hatte sich der „harte Kern“ der Volleyballer der Dienstagsgruppe wieder für ein Auslandstrainingslager in der Türkei entschlossen. Dies waren: Otto Freund, Kurt Scholz, Werner Dreyer, Manfred Thienel, Hartmut

Schneider, Horst Fahrenholz, Peter Schmidt und unser Maskottchen Nicolas Savov, der nur die Sonne genießen wollte.

Von unserem Treffpunkt an der Sebaldsbrücker Kirche ging es am 21.10. um 02:00 Uhr zunächst mit einem Kleinbus zum Hamburger Flughafen. Nach den so üblichen Formalitäten konnten wir endlich um 05:30 Uhr mit weiteren 260 Passagieren in die Boeing 757-300 der Condor Airlines an Bord gehen.



Der etwa dreistündige Flug nach Antalya war recht angenehm und der blaue, wolkenlose Himmel ließ unsere Stimmung schon einmal etwas ansteigen. Mit dem Urlaubsgepäck und dem Zubringerbus ging es

dann weiter bis zu unserem Hotel ALBA RESORT in Colakli bei Side. Nach der Belegung unserer Zimmer trafen wir uns zu gemeinsamen Mittagessen. Trotz des fehlenden Nachschlafs gingen wir um 14:30 Uhr schon einmal in der Nähe des Volleyballfeldes an den Strand, wo unser Otto bereits

acht Liegen reserviert hatte. Dann kam erst einmal ordentlich Sonnencreme auf unser, noch so weißes Fell und dann kam das erste Spiel bei etwa 26° C Lufttemperatur und herrlichem Sonnenschein. Nach



einer Stunde haben wir uns in dem 22° Grad warmen Mittelmeerwasser abgekühlt und anschließend doch ein kleines Schläfchen auf den Liegen gehalten. An der Beach Bar gab es dann, bei herrlichem Ausblick auf das Meer, den ersten kühlen Trunk. Zum Abendessen, haben wir uns natürlich umgezogen. Unsere Bedienung vom letzten Jahr hat uns auch gleich wieder erkannt. Sie hat uns alle an einen Tisch gesetzt und so konnten wir gemeinsam das überreiche Büfett herfallen. Nach einem Verdauungsspaziergang durch die „Geschäftsstraße“ von Colakli trafen wir uns noch zu Schlaftrunk an der Bar und haben dort noch einmal den Tagesablauf für die nächsten Tage abgesprochen. Der sah dann, wie folgt aus:



08:00 Uhr: Wecken • 08:30 Uhr Frühstück • 09:30 Uhr an den Strand • 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr Volleyball mit kurzen Badepausen, danach einen kleinen Imbiss an der Beach Bar und wieder Sonnenbaden auf der Liege. • 14:00 Uhr auf das Volleyballfeld für ungefähr eine Stunde, dann wieder Abkühlung von außen und innen mit Baden und Getränken. • 19:30 Uhr Abendessen im Hauptgebäude

Diesen Tagesplan haben wir, bis auf Ausnahmen, bis zur Rückfahrt eingehalten.

Am zweiten Tag, beim Frühstück, haben uns Otto,

Hartmut und Kurt von ihrem Frühbad im Meer berichtet: Die Drei waren schon um sieben Uhr am Strand um den Sonnenaufgang zu erleben. Es gibt halt auch noch Romantiker unter uns.

Am Strand um zehn Uhr mussten wir feststellen, dass es auch noch andere volleyballbegeisterte Urlauber gibt, denn auf dem Platz wurde schon mit zwei vollen Mannschaften gespielt. Aber nach dem Mittagessen hatten wir dann doch noch Gelegenheit unsere sportlichen Fähigkeiten zum Einsatz zu bringen. Es dauerte nicht lange und es meldeten sich noch weitere Gäste, wie die Schweizer und die Sachsen um bei uns mit zu spielen. Von den Sachsen ha-



ben wir die „Sachsenfalle“ gezeigt bekommen: Dabei wird dem Gegenspieler der Ball möglichst heftig an den Körper gespielt, so dass er keine Abwehrmöglichkeit mehr hat. Der Ball flog unter aufmunternden Kommentaren hin und her, die Spieler gaben ihr Bestes und so dauerte es auch nicht lange und jeder hatte Bekanntschaft mit dem sandigen Untergrund gemacht und sah aus, wie ein paniertes Brötchen. War ein Satz, bestehend aus drei Spielen, zu Ende gespielt ging es zur Abkühlung in das etwa 22°C warme Meerwasser und nach einer kleinen Pause wieder zurück auf das Spielfeld



Auch am dritten Tag haben wir unsere Tagesroutine durchgezogen, haben uns aber gegen 16:30 Uhr nach Kumköy zum „Hamam“ abholen lassen. Dieses „Hamam“ mit Sauna, Hautpeeling und Schaum- und Ganzkörpermassage ist tolle Sache. Es dauert ca. zwei Stunden und man fühlt sich danach erholt und wie neu geboren.



Der vierte Tag begann mit einer Tagesfahrt nach Alanya. Auf dem Hinweg wurde eine türkische Bananenplantage besichtigt. Die türkischen Bananen sind sehr klein und dürfen deshalb nicht in die EU eingeführt werden. In Alanya hatten wir von einem Aussichtspunkt in den Bergen eine herrliche Aussicht über die Stadt und den Hafen in den gerade ein TUI-Dampfer einfuhr. Es folgte eine einstündige Bootsfahrt an der felsigen Küste entlang vorbei an der Piraten-, der Liebes- und der Mineralienhöhle. Der Abschluss war dann ein Essen auf einem kleinen Fluss im Gebirge. Danach hatten wir noch Zeit für einen Gang durch Alanya, das einen modernen Eindruck bei uns hinterließ.

Unser Reisebegleiter hat uns einiges über die Türkei und ihrem Chef Erdogan berichtet. Dieser ist nicht unbedingt beliebt, weil er als streng religiöser Staatsmann einige Errungenschaften ihres Gründers Atatürk teilweise wieder rückgängig macht. Beispiele: Verzicht auf das morgendliche Schülergebet, Alkoholverbot von 22:00 bis 06:00 Uhr, Wiederezulassung der Kopftücher für Frauen, Badeverbot mit Bikini, usw. Trotzdem hat er viel für das Wirtschaftswachstum und das Verkehrswesen der Türkei erreicht. Erdogan hat Krebs und wird deshalb wohl nicht mehr lange Regierungschef bleiben.

Am Abend trafen wir uns noch an der Poolbar zu einem Abendtrunk. Es gab dort Tanzmusik live mit tollen Sängern. Unser Horst hat auch die Gelegenheit zu einigen Tänzchen genutzt.



Allgemein kann man sagen, dass wir auch durch die „All Inclusive“ Buchung keine Kinder von Traurigkeit waren. So wurden außer dem Standardgetränk „Raki“ die verschiedensten Getränke getrunken und getestet. Das führte manchmal zu einem reichlich späten Zubettgehen, aber Alkoholausfälle hatten wir keine. Durch unser intensives Volleyballspielen hat unser Ball die Reise nicht überlebt. Wir haben ihn für wohltätige Zwecke gespendet.

Am 28.10. war dieser schöne Aufenthalt in der Türkei zu Ende. Wir wurden um 15:45 Uhr vom Hotel mit dem Zubringerbus wieder zum Flughafen nach Antalya gebracht und saßen um 19:35 Uhr in unserem Flieger, eine A320 mit 180 Passagieren, der Hamburg Airlines. Im Flugzeug unterhielt uns Flugkapitän Hennings mit munteren und kurzweiligen Kommentaren und Informationen bis zur Landung in Hamburg, was ihm die Heimfliegenden mit lautem Beifall dankten. Um 00:30 Uhr hatte uns die Heimat wieder.

Als letztes möchte ich unserem Otto Freund für die ganze Organisation und die vielen kleinen Dienstleistungen in der Türkei danken, die uns diesen schönen Aufenthalt ermöglicht haben.

Peter Schmidt



Phÿsiko

*Praxis für Massage, Lymphdrainage
und Manuelle Therapie*

*Esmarchstraße 23
28309 Bremen*

E-Mail: voneuen@gmx-topmail.de

Eric von Euen

Masseur und Manualtherapeut

Tel.: 0421 435 0013

Mobil: 0151 25577405

Fax: 0421 4350553



Reiners

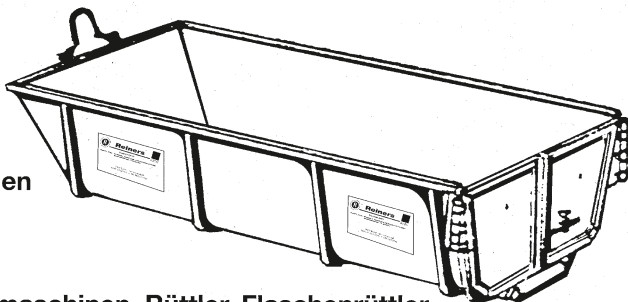


Baustoffe · Fliesen · Bauwerkzeuge · Bauberufskleidung · Containerdienst

CONTAINER - DIENST 1 · 6 · 10 cbm

ABFUHR VON:

- ✓ Schutt
- ✓ Sperrmüll
- ✓ Gartenabfällen
- ✓ Haushaltsauflösungen



WIR VERLEIHEN:

Schuttrutschen, Mischmaschinen, Rüttler, Flaschenrüttler,
Diamantsägen für Beton/Fliesen/Marmor etc., Elektrohämmer,
Gerüstböcke, Schalungsstützen, diverse Kleinmaschinen.

28207 Bremen · Quintschlag 18-20 · Telefon (04 21) 45 40 45



Bericht Londonfahrt

Vor 20! Jahren waren die Wanderer im ATSV schon einmal da: in London, damals noch mit Bus und Schiff, jetzt per Flugzeug ab Hannover. Es war eine tolle Woche im September. Das Wetter spielte mit, und wir haben die Tage vollgepackt mit Fahrten und Besichtigungen. Da das (sehr bescheidene) Hotel zentral lag, konnten wir per Bus, U-Bahn und Schiff alles besichtigen, was Londoner ein „must“ nennen: diesmal reichte es auch für eine ausführliche Besichtigung der prächtigen Westminster-Cathedral, wo wir damals nicht reingekommen sind. Wir waren per Schiff in Greenwich, da stammt auch das Foto her: die Gruppe am Fuß der „Cutty Sark“, dem letzten und schnellsten Großsegler auf der Handelsroute nach Übersee. Es ist übrigens ein Nach-

bau, das Original ist - schon außer Dienst und an Land - ausgebrannt. Wer wollte, konnte sich dort auf dem Null-Meridian stehend fotografieren lassen. Das haben nicht nur die Japaner, sondern auch einige von uns getan. Natürlich haben wir auch die riesige prächtige Burg- und Schlossanlage von Windsor besucht und besichtigt. Da konnten wir Deutschen sehen, was ungebrochene Tradition ist. At last not least: manch uriger Pub wurde entdeckt, überwältigend das Angebot von (leckeren) Bieren (wir sollen das Land des Bieres sein?). Als uns der Wiebking-Bus in Verden und Bremen absetzte, konnten wir von uns sagen: Wir sind perfekt im Bus- und U-Bahnfahren und fit als Guide in London und umzu.



Fleischerei
B. Schwarze
— „Party-Service“ —

Johann-Focke-Straße 1 a · 28309 Bremen · Tel. (04 21) 45 30 27



DAS WALKING - JAHR 2013

In diesem Jahr war der 13. Mai ein besonderer Tag, denn vor 15 Jahren – 1998 – haben wir die Walking-Abteilung gegründet und gehörten damals zu den ersten Vereinen in Bremen, die diese Sportart anboten. Wir freuen uns, dass auch heute noch viele MitwackerInnen der ersten Stunde gemeinsam mit uns diesen gesunden Sport, nämlich Bewegung an frischer Luft, regelmäßig betreiben.

Auch wenn nicht mehr alle unser Tempo mitgehen wollen, haben wir doch eine Begeisterung ausgelöst und es haben sich parallel zu den offiziell angebotenen Terminen mehrere Gruppen gebildet, die sich auch an anderen Tagen und zu anderen Zeiten treffen, um unsere Sportart zu pflegen und zu genießen.

4 x im Jahr treffen wir uns alle gemeinsam, um uns auszutauschen und unseren Lohn abzuholen.

1. Am 2. Juni haben wir, wie in den vergangenen Jahren, mit einer starken Abordnung bei herrlichem Sonnenschein am Vahrer-Seen-Lauf teilgenommen und in unseren Jahrgangsklassen hervorragende 1. bzw. Spitzenplätze belegt.

2. Am 26. Juni waren wir mit über 30 Personen bei Meyer-Bierden und haben das schon traditionelle Matjesessen genossen. Das Wetter hat mitgespielt, sodass, wer wollte und konnte, mit dem Fahrrad gefahren ist, nur konnten wir der niedrigen Temperatur wegen nicht draußen sitzen.

3. Auf zur Venus. Auch der Lauf „AUF ZUR VENUS“ am 29. September war wieder ein voller Erfolg, sportlich wie auch wettermäßig. Wir wollen und können uns nicht mit Werder vergleichen, aber wenn deren Fußballjugend allein mit 230 Kids teilgenommen hat und wir nur mit der Walking-Abteilung plus Ingrid Freund, fällt mir keine Erklärung für das Ver-

halten der übrigen Abteilungen unseres Vereins ein.

4. Knippessen mit Weihnachtslieder-singen.

In diesem Jahr treffen wir uns am 18. Dezember um 18.00 Uhr bei Andrea im Vereinsheim. Traditionell ist Knippessen –

Alternativen sind möglich – und Weihnachtslieder-singen mit Heiner geplant.

Anmeldungen bitte rechtzeitig – spätestens bis zum 10.12. – an uns.

Wir wünschen allen eine stressfreie Vorweihnachtszeit und freuen uns auf das Treffen am 18. Dezember.

Bleibt gesund!

Sigrid und Helmut



TANZEN

Abteilungsleiter: Peter Stegel, Telefon 47 39 29



Unsere Tanzabteilung hatte wieder einmal eine Trainersituation meistern müssen. Frauke die uns zwei Jahre gut betreut hat macht eine zusätzliche Ausbildung und ist daher aus Zeitmangel als unsere Trainerin ab den Sommerferien ausgeschieden. Wir wünschen ihr für ihre Ausbildung alles Gute und viel Erfolg.

Als Nachfolger konnten wir Walter Stubben für die Gruppe 1 und Daniel Hollwedel für die Gruppe 2 gewinnen. Walter ist mit seiner Frau Luise Bremer Landesmeister 2013 in den Standardtänzen Senioren 3 S-Klasse.

Daniel ist mitten in der Ausbildung zum Tanzlehrer. Wir haben also eine hochprofessionelle Trainersituation und freuen uns auf eine lebhaft und schöne Zeit mit dieser Trainerkombination. **Neue Mittänzer sind in beiden Gruppen herzlich willkommen.**



Zum Schluß sei noch unsere Fahrradtour vom Juni erwähnt. Edith und Paul haben uns mal wieder auf die Piste geschickt und etwa 50 km südlich von Bremen über Leeste, Rumpsfeld, Melchiorshausen u.s.w. dann zurück über den Weserdeich eine herrliche Tour ausgearbeitet.

Nun blicken wir vorwärts und freuen uns auf unsere gemeinsame Weihnachtsfeier mit beiden Gruppen am 16. Dez. in der Brücke.

Hier noch einmal die neuen Tanzzeiten:

Gruppe A: 18.30 bis 20.00 Uhr

Gruppe B: 20.00 bis 21.30 Uhr

Peter Stegel

Mobilfriseur



- ✂ *Keine Zeit für den Friseur?*
- ✂ *Sind Sie berufstätig und können zu normalen Öffnungszeiten nicht zum Friseur?*
- ✂ *Haben Sie kleine Kinder und einen Haushalt zu versorgen, also keine Zeit übrig?*
- ✂ *Sie sind krank oder nicht gut zu Fuß oder es macht Ihnen Probleme?*
- ✂ *Wohnen Sie betreut zu Hause oder in einer Wohneinrichtung?*

Ich frisiere Sie bei Ihnen zu Hause

Claudia Fuhrmann

Johann-Focke-Straße 26
Telefon 0421 413683
Mobil 0173 2340656

- • Elektroinstallation • Kundendienst • Antennenbau •
- Industrieanlagen • Steuerungsbaue

elektro jäger

... Elektrotechnik für
Haushalt und Industrie ...
... Service-Stützpunkt ...



Saeco®

Diedrich-Wilkens-Str. 84
28309 Bremen
Tel. (04 21) 45 57 94
Fax (04 21) 45 68 08



Bikes & Wheels Matthias Langstädtler

Zweirad-Meisterbetrieb
Sebaldsbrücker Heerstr. 170
28309 Bremen
Tel: (0421) 44 55 35

- Fahrräder, Speichenräder
- Zweiräder mit Elektroantrieb
- Bereifung, Zweiradzubehör
- TÜV-Abnahmen,
Reparaturen und Inspektionen

Öffnungszeiten:
Mo-Fr.: 9-13 + 14-18 Uhr
Sa.: 9-13 Uhr



Förderverein
Bibliothek Hemelingen e.V.
www.buche.page.ms

- Ihre Bibliothek im Stadtteil -

Parsevalstraße 2



Unsere ehrenamtlich geführte Bibliothek bietet an: Romane und Krimis,
Kinder- und Jugendbücher, Biographien, Sachbücher, Hörbücher und
vieles mehr. Ein Besuch lohnt sich!

Öffnungszeiten:

Mo 15.30-18.00 Uhr
Di 11.00-13.30 + 15.00-17.00 Uhr
Mi 15.00-17.00 Uhr
Do 11.00-13.30 + 15.00-18.00 Uhr
Fr 11.00-13.30 Uhr

Jahresbeiträge:

Kinder	4,- €
Erwachsene	6,- €
Familien	10,- €

VOLLEYBALL

Abteilungsleiter: Heiko Steinhauer, Telefon 48 40 738



Ein abwechslungsreiches und spannendes Volleyballjahr neigt sich dem Ende entgegen. Auch dieses Jahr waren wir Volleyballer des ATSV nicht nur sportlich aktiv. Neben dem Training montags von 19:00 bis 21:00 Uhr kommen unsere SportlerInnen auch zu anderen Freizeitaktivitäten zusammen.

Unser Jahr wurde mit einer gelungenen Kohlfahrt Mitte Februar zum Landgasthof Heuer eingeläutet. Die Tour wurde begleitet von vielen Geschicklichkeits- und Teamspielen. Das Königspaar Ralf und Gerrid gaben nach dem zünftigen Kohlmahl die Kronen an Stephan und Birgit ab. Das neue Königspaar wurde traditionell auf der Tanzfläche auf ihre Tauglichkeit überprüft.



Sportlich wurden dann die Wochenenden Ende Mai und Mitte August beim BFF Oldenburg. Hier konnten wir unser „Hallenkönnen“ einmal auf Sand in gemischten Teams des ATSV, BFF und des BTV beweisen. Wie jedes Jahr wurden wir dazu herzlich auf dem Campingplatz des BFF in Empfang genommen und auch für unser leibliches Wohl wurde durch viele helfende Hände gesorgt. Auf diesem Wege gilt daher unser Dank Maïke und Stephan, die diese Turniere seit Jahren perfekt durchorganisieren. So konnte auch ein verregneter Tag das Turnier nicht ins Wasser fallen lassen, da die beiden kurzerhand eine entsprechende Sporthalle angemietet hatten.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Mitte Juni konnte dieses Jahr auch wieder das Turnier in Oberneuland stattfinden, wo wir auf Rasen

mit etwa 60 Teams um die besten Plätze kämpften. Besonders hervorzuheben ist dabei der Sportsgeist der teilnehmenden Mannschaften. So ist ein Ausheilen von anderen Teams und in anderen Teams eine Selbstverständlichkeit. Die dabei errungene Flasche Sekt wurde im Übrigen auch nicht alt.

Ende Oktober fand noch ein kleiner Freimarktsbummel statt.

Leider müssen wir in diesem Jahr auch einige schwere Verluste hinnehmen. Zum einen hört unsere älteste Mitspielerin mit nunmehr 71 Jahren aus gesundheitlichen Gründen auf. Jutta, wir wünschen dir alles Gute und freuen uns nach wie vor über Besuche von dir zu unserem Training!

Zum anderen tritt unser Abteilungsleiter Albert Cordes seinen wohlverdienten Ruhestand an. Damit ist für ihn auch ein Umzug nach Schleswig-Holstein verbunden, weshalb wir nun einen neuen Abteilungsleiter benennen mussten. Übernommen hat diese Aufgabe Heiko Steinhauer, der seit vielen Jahren Volleyball spielt, die letzten davon beim ATSV. Heiko steht als Ansprechpartner unter 4840738 oder 0178/6853975 zur Verfügung und freut sich immer, neue Volleyballinteressierte begrüßen zu dürfen.



Zum Abschluss möchten wir unseren Dank an unsere Trainerin Caro richten! Unermüdlich triezt sie uns mit Kräftigungs-, Technik- und Ausdauerübungen. Sie erklärt auch gern zum 100. Mal das Läufer-system und die damit einhergehenden Regeln. Außerdem steht sie als ausgebildete Physiotherapeutin immer mit Rat und Tat zur Seite, falls es mal irgendwo zwickelt. Caro, vielen Dank für deine Hilfestellungen und deine Geduld mit uns!

Ausklingen lassen werden wir unser Jahr mit unserer Weihnachtsfeier am 30. November. Wir freuen uns schon auf das gemütliche Beisammensein.

In diesem Sinne: Auf in ein erfolgreiches und spannendes Jahr 2014!

Sportliche Grüße,

Ines

Abschied



Da ich zum 1. Januar 2014 Bremen aus privaten Gründen verlasse, möchte ich mich auf diesem Wege verabschieden.

22 Jahre im ATSV Sebaldbrück und davon mehr als 20 Jahre als Abteilungsleiter der Volleyballabteilung haben mir sehr viel Spaß gemacht und ich konnte viele Freundschaften schließen. Der Sport und die Mitarbeit im Verein waren immer ein Erlebnis.

Ich werde dieses sehr vermissen.

Ich wünsche meinen Volleyballspielerinnen/Volleyballspieler sowie auch dem ATSV Sebaldsbrück und allen mir Bekannten aus dem Vorstand und Abteilungsleiter/Innen für die Zukunft alles Gute.

Viele Grüße

Albert Cordes

SPORTABZEICHEN

Kristian Wickboldt, Telefon 43 50 288

Die positive Nachricht vorweg: Auch im vergangenen Jahr konnte der ATSV Sebaldsbrück im Vereinswettbewerb einen guten 3. Platz erreichen. Hiermit war eine großzügige Prämie der Sparkasse Bremen verbunden. Leider konnte der 2. Platz nicht verteidigt werden, dennoch kann man mit dem Ertrag zufrieden sein.

Die diesjährige Sportabzeichensaison war von grundlegenden Veränderungen der Anforderungen geprägt. Die komplette Reformierung der Leistungsanforderungen setzte für die alteingesessenen Athleten und Prüfer neue Wege voraus. Das Sportabzeichen gliedert sich nunmehr in vier, nicht mehr in fünf Anforderungsbereiche. Zudem sind etliche neue Übungen hinzugekommen. Des Weiteren werden die erbrachten Leistungen in die drei Kategorien Gold, Silber und Bronze unterteilt.



Kristian Wickboldt und Margot Uhing bei der erfolgreichen Sportabzeichen Abnahme.

Im Selbstversuch habe ich diverse Übungen in den einzelnen Aufgabenfeldern ausprobiert und auch ausprobieren müssen, um letztlich das begehrte Gold zu erlangen.

Besonders hervorheben möchte ich in der diesjährigen Saison zwei Athleten:

Karl-Heinz Fuhrmann konnte sein 19. Sportabzeichen erlangen und wird im nächsten Jahr hoffentlich zum 20. Mal erfolgreich antreten.

Margot Uhing wollte nach jahrelanger Sportabzeichen Abstinenz „einfach mal probieren“, wie es so geht. Es ging unglaublich gut, denn mit 71 Jahren konnte Margot bei jeder Übung im ersten Versuch eine goldene Leistung erreichen.

Ich denke die Leistung beider Athleten verdient Respekt und sollte für alle Vereinsmitglieder ein Ansporn sein, das eigene Können auf dem Platz auszuprobieren.



Alle Jahre wieder....

Das Jahr 2013 neigt sich seinem Ende entgegen. Für die Schwimmabteilung heißt das, dass wir auf unser letztes großes Ereignis im Jahr zusteuern, unser Weihnachtsschwimmfest. Dieses Jahr findet es Samstag, dem 14.12.2013 wie gewohnt im Hallenbad Sebaldsbrück statt.

Für viele Schwimmerinnen und Schwimmer wird es der erste Wettkampf sein. Insofern freuen wir uns alle über tatkräftige Unterstützung vom Beckenrand aus. Außerdem freuen wir uns über viele fleißige Hände bei der Durchführung des Wettkampfes oder am Kuchenbuffet. Bitte spricht hier einfach die jeweiligen Trainerinnen und Trainer an.

Ich möchte es an dieser Stelle aber auch nicht versäumen, allen Trainerinnen und Trainern ein großes Dankeschön auszusprechen für den Einsatz, den sie das ganze Jahr gezeigt haben. Zu vergessen sind auch nicht, die Kampfrichterinnen und Kampfrichter, die uns auf den Wettkämpfen tatkräftig unterstützt haben, auch Euch ein großes Dankeschön. Bitte macht alle weiter so.

In den letzten Monaten hat sich selbstverständlich auch wieder einiges im Hinblick auf die Abzeichen getan.

MAI 2013	JUNI 2013
<u>Seepferdchen:</u>	<u>Seepferdchen:</u>
Enes Caglayan	Ulas Ötorun
Zidane Durmus	Paul Hoepfner
Julianne Sikau	Max Rust
<u>Silber:</u>	<u>Freischwimmer:</u>
Felix Bormann	Wiktorija Sygulla
<u>Gold:</u>	Leon Röser
Angelika Blank	Daniela Diesendorf
Fynn Anders	Ben Karrasch
Yannik Anders	Maurice Radtke
Ahmet Coskum	<u>Silber:</u>
	Johannes Giehl
	<u>Gold:</u>
	Niklas Wrede
	Jan Schulz

JULI 2013

Silber:

Philip Luca Feldmann

AUGUST 2013

Seepferdchen:

Ediz Camuz

Görkem Yagmur

Freischwimmer:

Daniel Bühring

SEPTEMBER 2013

Freischwimmer:

Till Vissering

Gold:

Yannik Branski

OKTOBER 2013

Seepferdchen:

Damla Yildiz

Fabian Bolte

Burak Esmek

Thilo Döring

Peer Engelmann

Wir gratulieren allen herzlich und wünschen viel Freude am Schwimmen.

Wir freuen uns auch, dass wir im Bereich der Trainerinnen und Trainer Zuwachs bekommen haben. Neben zwei neuen Gesichtern, ist mit Marina Wedekind auch „ein alter Hase“ in unsere Reihen zurückgekehrt.



Hallo, mein Name ist **Melina Volker**. Ich bin 16 Jahre alt und seit 12 Jahren als Schwimmerin im Verein aktiv. Ich habe mich nun auch dazu entschlossen als Trainerin im Verein tätig zu sein und hoffe, dass ich den Kindern das beibringen kann, was ich schon immer geliebt habe!



Ich heiße **Marina Wedekind** und bin 32 Jahre jung. Selbst war ich viele Jahre im Schwimmen aktiv und habe an Wettkämpfen teilgenommen. Einige Jahre habe ich die A-Leistungsgruppe trainiert, musste diese aber aufgrund meines privaten Umzuges Ende Dezember 2010 abgeben. Anfang 2013

hat es sich wieder ergeben als Trainer für den Verein tätig zu werden und seither trainiere ich Donnerstags mit Malte, Mareike und Isabel zusammen die Anfänger „Seepferdchen“ (Bronze Abzeichen) und mit Tasja und Melina die Aufbaugruppe „Seehunde“ (Silber Abzeichen). Mir macht es Spaß mit den Kindern zu arbeiten und auch mit meinem Umzug nach Niedersachsen bin ich wenigstens nicht mehr ganz aus der Welt, deswegen freut es mich wieder am Beckenrand stehen zu können.



Ich heiße **Jonas Drewes** und bin 14 Jahre alt. Seit August bin ich als Helfer dienstags und donnerstags in der Wassergewöhnungsgruppe tätig. Mir macht es sehr viel Spaß mit kleineren Kindern zu arbeiten und ich hoffe, dass ich den Spaß an die Kinder weitergeben kann. Ich spiele außerdem Fußball beim ATSV Sebaldsbrück in der 3. C Jugend.

Herzlich willkommen, bzw. herzlich willkommen zurück. Wir freuen uns, dass Ihr uns unterstützt.

Zu guter Letzt bleibt noch der Hinweis, dass vom 20.12.2013 bis 06.01.2014 kein Training stattfindet und alle die wohlverdiente Weihnachtspause genießen.

Am 07.01.2014 starten wir dann wieder durch.

Im Namen der gesamten Schwimmabteilung wünschen wir allen ein wunderschönes besinnliches Weihnachtsfest und einen tollen Start in das Jahr 2014!

BEITRAGSRÜCKSTÄNDE

Der zuverlässige Zahlungseingang der Mitgliedsbeiträge ist für den ATSV Sebaldsbrück von entscheidender Wichtigkeit. Nur dadurch können wir den Vereins- und Sportbetrieb in den einzelnen Abteilungen aufrecht erhalten.

Bei der Mehrheit der Mitglieder funktioniert das glücklicherweise reibungslos. Das obligatorische Lastschriftverfahren hilft zudem dabei, den damit verbundenen organisatorischen Aufwand gering zu halten.

Leider gibt es einige wenige Mitglieder, bei denen es immer wieder z.B. durch Rücklastschriften zu Beitragsrückständen kommt. Hier haben wir in der Vergangenheit Mahnungen verschickt und in letzter Konsequenz mit einem Vereinsausschluss gedroht, wie es in unserer Vereinssatzung auch vorgesehen ist. Diese Vorgehensweise ist allerdings sehr zeit- und damit auch kostenintensiv, der Erfolg mitunter aber nicht befriedigend. In der Summe führt es sogar dazu, dass es mit ein Grund dafür ist, warum die Geschäftsstelle an die Grenzen der Belastbarkeit angelangt ist.

Der Vorstand hat daher entschieden, dass Beitragsrückstände zukünftig an ein Inkassobüro abgegeben werden. Es erfolgt bei rückständigen Zahlungen nur

noch eine Mahnung. Anschließend kümmert sich das Inkassobüro um die weitere Verfolgung. Die dabei entstehenden Kosten müssen zukünftig vom Mitglied zusätzlich bezahlt werden.

Im Sinne der Beitragsgerechtigkeit müssen wir darauf achten, dass alle dem Verein satzungsgemäß zustehenden Beiträge auch gezahlt werden. Der dabei entstehende Aufwand muss im vertretbaren Rahmen bleiben. Diesem Ziel kommen wir mit dieser Maßnahme noch näher.

Achten Sie bitte stets darauf, dass Beitragsrückstände gar nicht erst entstehen oder nutzen Sie im Vorfeld die Möglichkeit der Kontaktaufnahme mit der Geschäftsstelle, damit vor einer Mahnung nach einer geeigneten Lösung gesucht werden kann.

Der Vorstand

P.S. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses stand leider noch nicht fest, mit welchem Inkassobüro der ATSV Sebaldsbrück in Sachen Beitragsrückstände zusammenarbeiten wird. Die Verhandlungen waren noch nicht abgeschlossen. Es erfolgt nach der Entscheidung ein Hinweis auf der Vereinshomepage.



Bericht aus der Fußballabteilung



1. Herren freut sich über den Besuch der beiden Ehrenvorsitzenden Heinz Schwenn und Hartmut Schneider

Hallo Sebaldsbrücker!

Hier einiges aus der Fußballabteilung.

Als alle im Urlaub waren und die Anlage in der Ruhepause geschlossen war, haben wir die Gelegenheit genutzt, die Kabine 1 und die Sprecherkabine zu renovieren.

Mein Dank geht an die Herren des Hauptvorstands Jens Bunger und Reiner Gerber, die das OK gegeben haben, damit wir die wichtigen Änderungen vornehmen konnten.

Danke auch an Hartmut Schneider, der die Umbauphase selbst begleitet hat und seine eigenen Ideen mit mir umsetzen konnte.

Natürlich danke ich auch meiner Mannschaft, schließlich hatte die 1. Herren zwei Tage ihrer Vorbereitung (Aufräumarbeiten) geopfert. So viel von der Anlage, kommen wir zum Sportlichen.

Im ersten Jahr als Abteilungsleiter hat Peter Schnaars alles unter Kontrolle gehabt, sowohl als Verantwortlicher als auch als Trainer der C-Jugend. Sie spielen in der Wintersaison ganz oben in der höchsten Liga Bremens.

Tolle Leistung von der Mannschaft.

Das ist keine Eintagsfliege. Auch die A-Jugend mit den Trainern Soti/Memet stehen ganz oben in der Verbandsliga und das als zu 90% mit jüngeren Jahrgängen im Team, das heißt dass die Mannschaft auch im nächsten Jahr zusammen bleibt.

Auch die B-Jugend hat sich nach anfänglichen Problemen gefangen, so dass Sie die Verbandsliga wohl halten werden. Reinhard und Alkan können froh sein, dass wir in der 2. B starke Jungs haben, die Woche für Woche in der ersten Mannschaft aushelfen. Da geht der Dank an die Trainer Ingo und Arne.

Auch andere Sebaldsbrücker Mannschaften sind recht erfolgreich in den Ligen, in denen sie spielen. Hier nochmal Danke an alle Trainern, Betreuer und Mitglieder für die gute Zusammenarbeit.

Gruß
Cengiz Çakir (Wicky)

Bericht von Stefan Freye (WK): 1. Herren ATSV im Übergangsjahr

Nachdem ATSV Sebaldsbrück kurz vor dem Saisonstart wichtige Spieler hat abgeben müssen, steht der sonst immer so ambitionierte Fußball-Landesligist um Trainer Cengiz Cakir vor einem Übergangsjahr.

Bremen. Schockiert war er nicht. „Das bin ich über ganz andere Sachen“, sagt Cengiz Cakir und lacht. Trotzdem waren die Wochen vor dem Landesligastart nicht leicht für den Trainer des ATSV Sebaldsbrück. Bereits im Anschluss an die vergangene Saison hatten sich diverse Fußballer aus seinem Team verabschiedet, und dann kam noch die Sache mit Vatan dazu. Dort wurde Trainer Gökmen Durmus nämlich erst relativ spät verpflichtet, und deshalb fielen auch die Transferentscheidungen zu einem späten Zeitpunkt. Gleich vier Spieler verpflichtete der Bremen-Ligist vom ATSV, als man nicht mehr damit rechnete. Darunter mit Mustafa Celik und Gökhan Deli zwei überragende Akteure.

Aufgrund des Zeitpunkts war das schon eine herbe Geschichte“, sagt Cengiz Cakir. Er muss nun eine Herkulesaufgabe bewältigen, denn insgesamt verließen 14 Spieler den Verein. „Ich habe gelernt, dass man Reisende nicht aufhalten soll, aber natürlich müssen wir diese Abgänge erst mal kompensieren.“ Dem Start in die Landesliga kann er unter diesen Umständen sogar einiges abgewinnen. Beim 2:2 gegen Surheide hatte seine Mannschaft einige Chancen zum Sieg liegen gelassen. Doch mit dem 3:3 bei DJK Blumenthal konnte Sebaldsbrück angesichts des Ausgleichs in der Nachspielzeit schon richtig gut leben.

Wir streben einen Platz im Mittelfeld an, denn wir

stehen vor einem „Überbrückungsjahr“, sagt Cengiz Cakir ungewohnt bescheiden. In den vergangenen Jahren hatte er jeweils den Aufstieg angepeilt, die „Schnauze weit aufgerissen“, wie er selbst sagt. Nach dem personellen Aderlass steht seine Mannschaft nun vor einer neuen Ausrichtung. „Aber ich habe schon etwas im Kopf“, betont der Trainer. Sein Trumpf: Eine Nachwuchsabteilung, die regelmäßig gute Spieler an den Herrenbereich übergibt. „Wir sind mit allen Jugendmannschaften auf höchster Bremer Ebene vertreten, davon werden wir in den kommenden Jahren profitieren.“ Er wartet nun auf die talentierten Kicker aus der aktuellen A-Jugend. Sie werden sein Team in der kommenden Saison verstärken. „Spieler kaufen“, müsse der ATSV Sebaldsbrück dagegen nicht. Das ist derzeit allerdings auch nicht ganz leicht.



„Es sind viele Söldner unterwegs, die für zehn Euro einen Stadtteil weiterziehen“, findet Cengiz Cakir. Zudem hätte die Wertigkeit der Landesliga in

den vergangenen Jahren gelitten; die jungen, talentierten Fußballer wollten überwiegend in der Bremen-Liga antreten. Dort hätten sie nämlich die Chance auf ein richtiges Highlight. Cakir: „Im Grunde genommen ist das Hallenturnier im Dezember doch die einzig wirklich interessante Veranstaltung im Bremer Amateurfußball. Der ATSV-Trainer hat übrigens eine Idee, wie man die Mannschaften außerhalb der höchsten Spielklasse an dem großen Budenzauber beteiligen könnte. „Warum setzt man nicht nur sechs Teams aus der Bremen-Liga und vergibt die beiden letzten Plätze an die fairsten Mannschaften des Verbandes?“, fragt Cengiz Cakir. Schließlich werde doch viel Wert auf ein faires Miteinander gelegt – auf diese Weise könnte man den

gut gemeinten Worten auch mal Leben einhauchen.

Der Trainer ist allerdings skeptisch, ob sein Vorschlag umgesetzt wird. Noch sind die Klubs aus der Landesliga jedenfalls ausgeschlossen von der Teilnahme am Hallenturnier. Gehindert am Aufstieg in die Bremen-Liga sind sie allerdings nicht – auch wenn der ATSV Sebaldsbrück dafür in diesem Jahr nicht infrage kommt.

Jahrelang hatte der ATSV Sebaldsbrück auf die Tabellenspitze der Landesliga geschielt. Nach einem Umbruch sollte die laufende Saison dagegen nur

dem Neuaufbau des Fußballteams dienen. Doch es läuft besser als erwartet.

Seit sechs Jahren ist Cengiz Cakir Trainer der Fußballer vom ATSV Sebaldsbrück. Leise war er dabei eigentlich nie. Im Gegenteil. Selten fehlte in den vergangenen Jahren der Hinweis aus Sebaldsbrück, man würde ein Wort an der Spitze der Landesliga mitreden. Das war zwar nie falsch, aber zum angestrebten Aufstieg in die Bremen-Liga reichte es nicht. Vor der laufenden Spielzeit backte der ehrgeizige Coach kleinere Brötchen, gezwungenermaßen.

Weil gleich 14 Spieler den ATSV verlassen hatten, ging es mit einer neu formierten Mannschaft an den Start. Also kündigte Cengiz Cakir ein „Überbrückungsjahr“ an.

Das bekommt seinem Team offenbar ganz gut. Sebaldsbrück ist als Sechster jedenfalls nicht schlechter platziert als sonst. Fünf Siege holte das Team, drei Mal gab es keinen Sieger, drei Spiele gingen verloren – und zwar alle recht knapp. Am vergangenen Wochenende unterlag das Cakir-Team mit 2:3 beim Zweiten in Grolland, zuvor hatte es eine 2:3-Auswärtsniederlage gegen den SVGO kassiert und mit dem gleichen Ergebnis bei Sparta Bremerhaven II verloren. Drei Mal 2:3 – das kann passieren. Die Mannschaften an der Spitze der Liga sind jedenfalls nicht enteilt, LTS Bremerhaven (23 Punkte), Grolland (22) und Melchiorshausen (22) haben keinen großen Vorsprung vor Sebaldsbrück (18).

Da kann man schon mal auf eine Idee kommen: Klappt es vielleicht in dieser Saison mit dem Aufstieg, also gerade, wenn selbst die Sebaldsbrücker nicht mit einer richtig erfolgreichen Saison rech-

nen? Cengiz Cakir schmunzelt bei diesem Gedanken: „Das könnte passieren.“ Die Landesliga sei jedenfalls nicht zu vergleichen mit der höchsten Bremer Spielklasse. „Keiner hat sich abgesetzt, anders als in der Bremen-Liga“, sagt Cakir. In „seiner“ Liga könne immer noch jeder jeden schlagen.

Trainer setzt auf gute Mischung

Deshalb hat der ATSV-Trainer einen Plan für die kommenden Monate: „Wenn wir der Tabellenspitze bis zum Winter folgen, kommen vielleicht noch ein paar Neuzugänge, die uns weiterhelfen.“ Allerdings muss sich Cengiz Cakir schon ein bisschen anstrengen, um einen Verbesserungsbedarf in seiner Elf auszumachen. Dass sie trotz des Neuaufbaus eine gute Rolle spielt, ist ja gerade die Überraschung.

„Ich konnte mir wirklich nicht vorstellen, dass es so funktionieren würde“, sagt der Trainer. Das Gerüst der Mannschaft steht, und dabei setzt Cakir vor allem auf eine „gute Mischung“. In der Innenverteidigung stehen mit Tim Sperling und Ahmet Durmus zwei erfahrene Kräfte, und auch vor der Abwehr ist viel Routine angesagt.

Mit seinen 39 Jahren zählt der Sebaldsbrücker Sechser Hakan Aksoy sogar zu den ältesten Spielern der Liga. „Er ist mein verlängerter Arm und organisiert alles“, sagt Cengiz Cakir.

Das offensive Mittelfeld mit dem 33-jährigen Aydin Arslan als zentraler Figur ist zwar auch eher erfahren aufgestellt, aber dann wird es jung.

Gerade 19 Jahre alt ist Kai Schmidt, die Torjägerliste führt er mit 17 Treffern trotzdem deutlich an. Cakir: „Er trifft derzeit, was er will.“

Der Trainer charakterisiert seinen Topstürmer als „sehr selbstbewusst“, abheben würde das Eigengewächs aber nicht, betont er. Dass er überhaupt im Angriff eingesetzt wird, war vor der Saison nicht einmal zu erwarten gewesen. In der vergangenen Saison hatte Cakir den damals noch in der A-Jugend spielberechtigten Schmidt regelmäßig auf der rechten Abwehrseite eingesetzt. „Da habe ich sein Talent wohl nicht erkannt“, sagt der ATSV-Coach lachend. Er will locker bleiben, ganz „ohne Druck“ weitermachen – und wenn es dann wirklich eine Chance auf den Aufstieg gibt, dann wird Cakir sie wohl sofort ergreifen.



**WER GESUND BLEIBEN WILL,
BRAUCHT GUTE ABWEHRKRÄFTE.
INFOS DAZU GIBT'S UNTER
WWW.AOK.DE/BREMEN.**

AOK
Die Gesundheitskasse.

Bericht der 2. B-Jugend: Weiterhin auf Erfolgskurs...

Mit einem fast unveränderten Kader gegenüber der Vorsaison als 1. C-Jugend ging die neue 2. B in die Winterrunde der Stadtliga Bremen. In der zweithöchsten Staffel des Bremer Fussballverbandes präsentiert sich das Team bisher außerordentlich gut und steht nach neun von elf Spieldaten an der Tabellenspitze. Acht Siegen steht eine unnötige Niederlage in Brinkum gegenüber, die mit ein bisschen mehr Konzentration und Engagement hätte vermieden werden können. Aber diese leise Kritik soll die bisher gezeigten Leistungen in keiner Weise schmälern. Die Mannschaft hat in ihrem Entwicklungsprozess weitere Fortschritte gemacht. Vor allem in Sachen Disziplin auf dem Platz hat sich das Team gegenüber der letzten Saison enorm verbessert, was sich letztendlich auch auf die spielerische Qualität und auch auf den Erfolg ausgewirkt hat. Das erste gesteckte Ziel, nichts mit dem Abstieg in der Stadtliga zu tun haben zu wollen, konnte schnell nach oben korrigiert werden und kann nun zwei Spieltage vor Schluß nach Eroberung der Tabellenspitze nur noch lauten: Meisterschaft!

Im Pokalwettbewerb für unsere B-Jugend-Mannschaften hat man die Runde der letzten Acht erreicht und trifft nun auf den Verbandsliga-

Vertreter SV Werder Bremen III. Chancenlos geht unser Team nicht in diese Partie und mit ein bisschen Glück wäre auch das Erreichen des Pokalfinales im nächsten Jahr nicht unmöglich.

Zu Erwähnen an dieser Stelle ist auch mal der außergewöhnliche Zusammenhalt und die Beteiligung der Elternschaft dieser Mannschaft. Abgesehen davon, dass es so gut wie nie Fahrzeug-Probleme bei den Auswärtsspielen gibt (dies ist keine Selbstverständlichkeit!), zeigt sich dies vor allem bei den jährlichen Abschlusfeiern und Kohlfahrten, bei denen die Gemeinschaft noch gefestigt wird. An dieser Stelle ein außerordentlicher Dank von den Trainern an die Eltern!

Das von den Trainern Ingo Albers und Arne Gresens betreute Team setzt sich aus folgenden Spielern zusammen:

Alexander Albers, Fabio Batke, Christian Böhm, Jan-Marc Czerwinski, Furkan Er, Timo Eyler, Marc Galvan, Kevin Galvan, Fynn Gresens, Nico Heithecker, Moritz Kretschmer, Egbert Kumi, Timo Langel, Florian Max, Marvin Ntamag, Berkay Öz, Angelo Troue, Miguel Troue, Nikos Tsiris und Cihan Yüzügüzel.

Arne Gresens



Die Fußball-Abteilung sucht

Trainer und Betreuer für ihre Jugend-Mannschaften.



Bei rund 21 Jugend-Mannschaften suchen wir immer wieder engagierte Trainer, die Lust haben unseren jungen Kickern den Spaß am Fußball und an der Bewegung zu vermitteln.

Wir sind daran interessiert gute, ausgebildete Trainer zu haben, deshalb fördern wir auch die Aus- und Weiterbildung unserer Trainer, damit sie ihre Trainerlizenz erwerben können.

Wenn du also Lust hast, dich bei uns zu engagieren, dann melde dich

fussball@atsv-sebaldsbrueck.de oder bei Peter Schnaars, Tel. 0173 / 4199782

Alte Männer auf dem Weg zum Gipfel der Fußballkunst



Nach jahrelangem Mühen durch die Hierarchie des Ü40-Fußballs waren wir in der vergangenen Saison im Bremer Oberhaus angelangt, Staffel 1. Auch dort richteten wir unseren Blick naturgemäß nach oben und wurden dann schnell auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Lange, lange steckten wir im Abstiegskampf, hielten am Ende nach einer deutlichen Leistungssteigerung doch souverän die Klasse und belegten am Ende Platz vier, allerdings meilenweit entfernt von den Top Drei. Nun liegt wieder eine Hinrunde hinter uns, die bescheiden begann, uns aber letztlich nach insgesamt sehr guten Leistungen auf einen guten dritten Platz geführt hat. Die Übermannschaft der Liga, der Titelverteidiger SG Aumund-Vegesack ist zwar unantastbar, aber der zweite Platz ist in Reichweite. Wir werden zwar immer älter, aber offensichtlich sind wir doch noch in der Lage etwas dazulernen und uns zu verbessern. Woran mag das liegen, fragen wir uns, fragen Sie sich vielleicht auch.

Nun, es mag der besondere Geist dieser Mannschaft sein, eine Mischung aus Ehrgeiz und gleichzeitig entspanntem Umgang mit Negativerlebnis-

sen. Und es ist die Gemeinschaft aus Spielern und Funktionsteam. „Funktionsteam“, sie spitzen die Ohren und fragen sich ob wir im Profifußball sind oder Sie sich verlesen haben? Mitnichten, aber als Mannschaft in Bremens höchster Oldieliga haben trotzdem wir so einiges an Luxus zu bieten. Betreten wir vor dem Spiel die Kabine hat Teammanager Herbert Graze bereits die Trikots an unseren Plätzen aufgehängt und Hosen und Stutzen bereit gelegt. Vorher hat die Bekleidungsmanagerin Claudia Fuhrmann dafür gesorgt, dass unser Dress gut aussieht und duftet. Sportdirektor Fritz Niehaus kümmernt sich ums Finanzielle und – viel wichtiger – um das Pausenwasser und die Bereitstellung des typisch bremischen Elektrolytgetränks in den grünen Flaschen in ausreichender Menge nach dem Spiel. Ihnen allen gilt unser großer Dank! Sie verstehen, dass dies an sich schon die Motivation erheblich steigert. Den leicht irren Blick des Fußballfanatikers bekommen wir allerdings immer noch dann, wenn unser Auge auf die runde, luftgefüllte Schweinsblase fällt und dann müssen wir einfach raus auf den Acker und der Pille hinterherjagen.

Ach ja, einen Trainer haben wir übrigens auch noch, die graue Eminenz und Vereinslegende Thomas „Ratello“ Radtke. Auch zu ihm haben wir ein besonderes Verhältnis. Als Ü40-Fußballer hat man ja schon so manches erlebt und stellt sich die Frage: brauche ich eigentlich noch einen Trainer, weiss ich nicht mittlerweile alles, was man wissen muss? Aber auch das zeichnet uns aus, wir hören unserem Trainer noch zu, manchmal jedenfalls. Und diese leichte Überheblichkeit des Ü40-Fußballers versetzt einen in die komfortable Lage seinen Trainer bei Misserfolg einfach mal in Frage zu stellen und ihm seine Absetzung anzudrohen. So geschehen nach den ersten fünf Spielen dieser Saison. Wir hatten den Saisonauftakt beim Meister Aumund-Vegesack nach guter Leistung mit 1:4 verloren, dann Tura souverän mit 5:2 geschlagen. Aber dann folgten drei Niederlagen, unglücklich 1:3 in Hemelingen, ungeschickt mit 3:6 gegen Lesum und unterirdisch beim 2:4 in Mahndorf. Wir waren fast ganz unten angelangt. Dann folgte das Schlüsselspiel gegen den Tabellenvorletzten Schwachhausen und wir hatten nur einen Wechselspieler zur Verfügung. Denkbar schlechte Voraussetzungen für einen Erfolg und so setzten wir erst mal den Trainer unter Druck, meinten „Ratello, wenn wir heute nicht gewinnen, dann fliegst du“. Doch dieser Mann ist mit allen Wassern gewaschen, kann häufige Adrenalinstöße gerade während eines Spiels nicht verleugnen, kann diese aber meist kompensieren und ruht letztlich doch in sich selbst. Er stellte uns taktisch hervorragend ein, wir gingen auf den Platz, spielten uns in einen Rausch und fegten die Schwachhauser mit 12:1 vom Feld. Zugegeben, wir hatten nicht den stärksten Gegner vor der Brust, aber dieses hohe Ergebnis war in erster Linie der sensationellen Leistung derer geschuldet, die da über den Platz wirbelten.

Dieser Sieg war der Auftakt für eine makellose Serie bis zur Winterpause. Es folgten ein schwer erkämpfter 3:2-Auswärtssieg in Woltmershausen und ein leicht und locker herausgeschossener 5:1-Heimsieg gegen BTS Neustadt. Dann folgte die Nagelprobe, das Match gegen den Tabellen zweiten und Angstgegner der vergangenen Jahre, den ESV Blau-Weiss. An dieser taktisch hervorragend geschulten und robusten Mannschaft waren

wir zuletzt immer gescheitert, in der Halle „stahlen“ sie uns vor zwei Jahren die Meisterschaft, auf dem Feld schlugen sie uns jüngst immer knapp. Diesmal aber nicht! Dank einer hervorragenden Leistung gingen wir als 4:3-Sieger dieses absoluten Spitzenspiels vom Feld. Zum Abschluss der Hinrunde stand der Auswärtskick beim Tabellenletzten aus Weyhe auf dem Programm, formal natürlich ein Pflichtsieg, aber eben kein Selbstgänger. Doch auch dort gingen wir konzentriert zu Werke und siegten deutlich mit 5:1. In diesem Spiel waren wir kurz davor eine lange, unselige Serie reißen zu lassen, doch sie blieb bestehen. Noch nie haben wir zu Null gespielt und in Weyhe führten wir zwei Minuten vor Schluss noch mit 5:0; es sah alles danach aus als dürfte Andy Probst mal als stolzer „Zu-Null-Keeper“ vom Feld gehen. Doch der Weyher Sturmtank fand noch einen Weg uns dies zu vermiesen. Na ja, gross geärgert haben wir uns nicht. Wie schon oben erwähnt, wir sind ja in mancher Hinsicht doch ganz entspannt. Und letztlich hatten wir ja souverän gewonnen.

Als Ü40-Oldie muss man sich ja nun mit einer fünf Monate währenden Winterpause anfreunden. In Sorge um die Gesundheit ihrer Fussballgreise haben sich die Verantwortlichen des Bremer Fussballverbandes fürsorglicherweise wahrscheinlich gedacht, dass man uns bei widrigen Verhältnissen besser nicht an die frische Luft schickt. Na ja, so leicht bekommen wir nun doch keinen Schnupfen und treffen uns demzufolge weiterhin jeden Mittwoch zum Trainingskick und dem Stammtisch danach. Und wir erfüllen dabei auch noch einen ganz praktischen Zweck, denn wir trainieren mittlerweile gemeinsam mit unserer 1.AH Ü32 und die brauchen angesichts ihrer noch laufenden Saison ja einen Sparringspartner. Wer wäre da besser geeignet als so eine nach Erfolg strebende aber gleichzeitig tiefenentspannte Truppe wie wir? Wir bleiben am Ball und wenn Sie uns folgen wollen, schauen Sie ab und zu auf die Webseite unseres Vereins. Dort finden Sie ab und zu Reportagen über unser Streben nach dem Gipfel der Fussballkunst.

Tim Jennerjahn

MAGIC Tischtennis Bremen

Sascha Greber · Cristian Tamas

Bei den drei Pfählen 16 · 28205 Bremen

Telefon (04 21) 4 37 71 31 · Telefax (04 21) 4 37 71 34

E-Mail bestellung@magic-tischtennis.de · www.magic-tischtennis.de

Elektrotechnik
Bothe

GmbH & Co. KG

Elektro-Installationen · Elektro-Kleingeräte
Industrielle- und gewerbliche Wartung und
Instandsetzung

Stromerzeugungsanlagen

Anfertigung von Lampenschirmen · Leuchten-Ausstellung

Qualität und
Service
vom Fachmann!

ACHTUNG!
Ab Januar 2014
neue Adresse

Damaschkestr. 11 · 28307 Bremen · Telefon 04 21 - 45 32 43

Achtung – wichtig! · Achtung – wichtig! · Achtung – wichtig!

*Kündigungen werden **nur** per Einschreiben oder bei persönlicher Abgabe in der Geschäftsstelle und unter Einhaltung der Kündigungsfristen akzeptiert! Schriftliche Bestätigungen werden nicht ausgestellt.*

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag	18 – 19 Uhr
Dienstag	10 – 12 Uhr
Donnerstag	16 – 18 Uhr

Achtung – wichtig! · Achtung – wichtig! · Achtung – wichtig!

AN ALLE ABTEILUNGEN

Bitte pflegt das Internet mit den aktuellen Abteilungsaktivitäten



Bericht aus der Tischtennis-Abteilung



Walter Hofmann †

Die TT-Abteilung trauert um Walter Hofmann, der im August im Alter von 81 Jahren verstarb. Walter gestaltete über viele Jahre maßgeblich die Entwicklung des Tischtennisports im ATSV. Er leitete die Abteilung bis 2002, stand auch danach weiterhin wo immer notwendig mit Rat und Tat zur Verfügung und führte bis zuletzt seine vierte Herrenmannschaft als Kapitän an. Wir verlieren mit Walter einen tollen Sportsmann, der eine große Lücke hinterlässt. Walter wird in den Herzen seiner Tischtennis-Weggefährten natürlich immer einen besonderen Platz behalten.

Tischtennis im ATSV boomt und die sportliche Entwicklung in (fast) allen Bereichen geht gut voran. Mit insgesamt 10 Teams sind wir in die neue Spielzeit 2013/14 gestartet (2 x Damen, 4 x Herren, 1 x Jungen, 3 x Schüler|Innen). Die Turnhalle Beim Sattelhof wird zunehmend auch Anziehungspunkt für Spieler anderer Vereine, die neugierig sind, was sich in Sebaldsbrück so tut und die natürlich auch gute Trainingspartner bei uns finden. Die Trainingszeiten sind allesamt gut bis sehr gut ausgelastet und die Abteilung wäre nicht traurig über zusätzliche Hallenzeiten.

Unsere 1.Herren ist als Aufsteiger mit Timur Tur-

han als neuem Spitzenspieler und großen Ambitionen in die FTTB-Liga (1.Bezirkssklasse) gestartet. Die ersten Spiele haben gezeigt, dass das Team wohl problemlos in der neuen Spielklasse bestehen wird. Mit dem leise erhofften Durchmarsch in die Bezirksliga wird es aber wohl voraussichtlich nichts werden, da in den beiden vorentscheidenden Spitzenspielen gegen Hammersbeck und Aumund-Vegesack (wohl auch wegen des gesundheitlich bedingten Fehlens von Wolfgang Froese) jeweils nur knappe 6:9-Niederlagen herausprangen.

Für die 2.Herren um Mannschaftskapitän Sebastian Froese lautet das Saisonziel ganz klar: Aufstieg in die 2. Bezirksklasse. Mit bisher 12:2 Punkten sieht es bisher auch sehr gut aus, denn in der Kreisliga Bremen würde bereits Platz 2 zum direkten Aufstieg berechtigen und der sollte für das Team allemal realisierbar sein.

Die in der vergangenen Saison in die 1.Kreisklasse aufgestiegene 3.Herren möchte in dieser Spielzeit zunächst nur den Klassenerhalt realisieren. Bisher stehen 2:12 Punkte zu Buche, die teilweise aber sehr unglücklich zu Stande gekommen sind. Mit Blick auf die weiteren Gegner und das Leistungsvermögen der Mannschaft erscheint der Weg zum Klassenerhalt jedoch nicht zu steil, um ihn gehen zu können. Mit weiterhin guter Moral und ein wenig mehr Fortune wird es am Saisonende sicher reichen.

Ebenfalls aufgestiegen ist in der vergangenen Saison die 4.Herren und spielt nun in der 2.Kreisklasse. Leider wird dem Team und unserer ganzen Abteilung fortan Walter Hofmann fehlen, außerdem kann Spitzenspieler Dieter Bogatzki gesundheitsbedingt nicht mehr zum Schläger greifen und Dieter Heitmann hat sich für einen Neuanfang beim BTV Friesen entschieden. Das Gesicht der Mannschaft hat sich also automatisch sehr gewandelt, viele talentierte Jugendspieler (Artjom Kashaev, David Schmitz, Timon Kortlepel und bereits in der vergangenen Saison Kolya Weyh) ergänzen das



Team der erfahrenen Recken. Wilfried Plaß hat dankenswerterweise kurzfristig die Mannschaftsführung übernommen und mit 6.8 Punkten wurde gar kein so schlechter Start geschafft. Die ausstehenden Begegnungen der Hinserie halten alle samt „machbare“ Gegner bereit, so dass eine Abschlussplatzierung in der oberen Tabellenhälfte realistisch erscheint.

Die 1. Damen-Mannschaft versucht in der Bezirksoberliga Nord den sehr guten Platz 3 der Vorsaison zu bestätigen. Da mit Britta Lilkendey und Wiebke Schröder zwei langjährige Stammkräfte jedoch nachwuchsbedingt nur sehr eingeschränkt zur Verfügung stehen, wird das Team aber wohl mit jedem zum sicheren Klassenerhalt führenden Tabellenplatz am Saisonende zufrieden sein. Der Auftakt ist mit bisher 8:2 Punkten schon einmal exzellent gelungen.

Sabine Thienels 2. Damen ziehen nach dem leider nicht geglückten Klassenerhalt der Vorsaison nun in der FITB-Liga (1.Bezirkssklasse) ganz einsam ihre Runden an der Tabellenspitze. Das größte Problem ist dabei, die Spieltermine auf Grund der sehr engen Personaldecke koordiniert zu bekommen, was bisher aber erfolgreich gelungen ist.

Hier liegt auch der derzeit größte Problempunkt in unserer Tischtennisabteilung: Trotz der insgesamt sehr guten sportlichen Entwicklung ist es uns bisher im Damen-Bereich nicht gelungen, den notwendigen Wohlfühlfaktor zu schaffen, der uns für Spielerinnen anderer Vereine interessant macht. Verstärkung für unsere Damen-Teams ist zwar über unsere Nachwuchsförderung in Sichtweite, aber im Nahzeitraum müssen wir sicherstellen, weiterhin zwei funktionierende Damen-Mannschaften stellen zu können.

Rundherum Spaß macht es, die Entwicklung unse-

rer Jugendabteilung zu beobachten. Daniel Schmitz, Tatiana Pokrovskaya, Petra Reichmann, Maximilian Becker und Kolya Weyh machen hier einen tollen Job und stellen reihenweise Super-Events und gutes Training auf die Beine, wobei jeder seine spezifischen Stärken einzubringen weiß. Gepaart mit der Einbindung teilweise sehr engagierter Eltern (wie im Bild bei der kulinarischen Unterstützung der Jugendkreismeisterschaften) wächst hier eine Sportler-Generation heran, die wir so in Sebaldsbrück lange nicht hatten.

Die 1.Jungen spielt erstmals seit vielen Jahren wieder in der FITB-Liga und kann sich dort bisher im Mittelfeld behaupten. Die 1.Schüler führt souverän die Kreisliga Bremen an. In der 1. Kreisklasse erspielte die 2.Schüler bisher 6:2 Punkte und in der 2.Kreisklasse hat die 3.Schüler in bisher vier Matches keinen Punkt abgegeben. Ab dem Januar soll es voraussichtlich einen zusätzlichen (vierten) Trainingstag geben, der die Bedingungen für unsere Jugendlichen weiter verbessern sollte.

Terminhinweise:

- Sa., 07.12. - So., 08.12.:
Landesmeisterschaften Jugend
- Sa., 14.12.:
Abteilungsversammlung &
Jahresabschlussfeier
- So., 12.01.:
Kreismeisterschaften der Herren
(Beim Sattelhof)
- Sa., 18.01. - So., 19.01.:
Landesmeisterschaften
Damen & Herren

teamsport sportswear

Sport Caarls

Friedr.-Ebert-Str. 27 Tel/Fax 0421-505439

*Steuerfragen?
Neu in Sebaldsbrück*

KURT SCHOLZ GMBH

Steuerberatungsgesellschaft
Unternehmensberatungsgesellschaft

- ▶ Beratung in Steuerangelegenheiten
- ▶ Finanzbuchhaltung, Lohnbuchhaltung, Jahresabschlüsse
- ▶ Steuererklärungen
- ▶ Steuerstrafrecht
- ▶ Betriebswirtschaftliche Beratung
- ▶ Finanz- und Vermögensplanung

Helmholtzstraße 36
28309 Bremen

Telefon (0 42 1) 34 15 95
Telefax (0 42 1) 34 91 99 5 e-mail:
kurtscholz@arcor.de
www.scholzconsult.com



- Tabakwaren
- Schreibwaren
- Zeitschriften
- Toto und Lotto

PETER ACKERMANN

28307 Bremen
Osterholzer Heerstraße 167
Telefon 40 55 05

Unsere Abteilungsleiter im Überblick

FRAUENTURNEN

Abteilungsleiterin: Birgit Löhmann, turnen@atsv-sebaldsbrueck.de, Tel. 45 63 80

FUSSBALL

Abteilungsleiter: Peter Schnaars, fussball@atsv-sebaldsbrueck.de Tel. (0173) 41 99 782

JU-JUTSU

Abteilungsleiter: Julia Mindermann, ju-jutsu@atsv-sebaldsbrueck.de, Tel. (04207) 60 98 43

KINDERTURNEN

Abteilungsleiterin komm.: Andrea Bunger, kinderturnen@atsv-sebaldsbrueck.de, Tel. 45 34 59

LAUFTREFF

Abteilungsleiter: Hartmut Stockmeier, laufftreff@atsv-sebaldsbrueck.de, Tel. 4118 790

PRELLBALL

Abteilungsleiter: Peter Henze, prellball@atsv-sebaldsbrueck.de, Tel. 45 68 15

SCHWIMMEN

Abteilungsleiter: Sebastian Triebe, schwimmen@atsv-sebaldsbrueck.de, Tel. 16 11 68 20

SPORTABZEICHEN

Abteilungsleiter: Kristian Wickboldt, sportabzeichen@atsv-sebaldsbrueck.de, Tel. 43 50 288

TANZEN

Abteilungsleiter: Peter Stegel, tanzen@atsv-sebaldsbrueck.de, Tel. 47 39 29

TISCHTENNIS

Abteilungsleiter: Helge Uhing, tischtennis@atsv-sebaldsbrueck.de, Telefon 4 33 27 56

TRIMMEN

Abteilungsleiter: Wilfried Lingenfelder, trimmen@atsv-sebaldsbrueck.de, Tel. 4120 05

WALKING

Abteilungsleiter: Helmut Brockmann, walking@atsv-sebaldsbrueck.de, Tel. 45 69 60

WANDERN

Abteilungsleiter: Wittig Lange, wandern@atsv-sebaldsbrueck.de, Tel. (0 42 31) 6 29 77

VOLLEYBALL

Abteilungsleiter: Heiko Steinhauer, volleyball@atsv-sebaldsbrueck.de, Tel. 48 40 738

VEREINSHEIM

Zeppelinstraße 54, 28309 Bremen,
vereinsheim@atsv-sebaldsbrueck.de, Tel. 412214

GESCHÄFTSSTELLE

Sebalddstraße 3A, 28309 Bremen, Tel. 4140 59, Fax 415134
Öffnungszeiten: Montag 18–19 Uhr, Dienstag 10–12 Uhr,
Donnerstag 16–18 Uhr
Sprechstunde des Vorstands: nach Vereinbarung
Internet: www.atsv-sebaldsbrueck.de, E-Mail: info@atsv-sebaldsbrueck.de



Schumacher Lipsius

Rechtsanwalts- und Notarkanzlei

Hans-Georg Schumacher

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Dörte Lipsius

Rechtsanwältin und Notarin

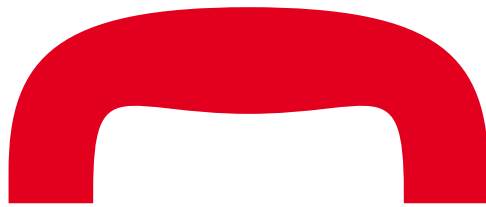
Corinna Gurzinski

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Markus Hoppe

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Sozialrecht

Hemelinger Bahnhofstraße 15, 28309 Bremen
Tel.: (0421) 41 50 67/68, Fax 45 62 69
E-Mail: recht@kanzlei-schumacher-lipsius.de
www.kanzlei-schumacher-lipsius.de



DER CLUBURLAUB

7 Tage CLUB MAGIC LIFE Waterworld Imperial****

Türkei / Belek, z. B. am 02.03.14

Village Doppelzimmer / All Inclusive

Preis pro Person inkl. Flug ab/bis Hannover

nur 592,- €

7 Tage Club Calimera Serra Palace*****

Türkei / Manavgat (Side), z. B. am 21.04.14

Doppelzimmer / All Inclusive

Preis pro Person inkl. Flug ab/bis Hannover

nur 575,- €

7 Tage Aldiana Djerba Atlantide****

Djerba / Sidi Mahres Strand, z. B. am 28.03.14

Doppelzimmer Kategorie S / All Inclusive

Preis pro Person inkl. Flug ab/bis Hannover

nur 670,- €

Ihr DER Deutsches Reisebüro

im Weserpark

Hans-Bredow-Str. 19 · Tel. 0421-427766 · E-Mail: bremen4@der.com

in der Galeria Kaufhof

Papenstr. 5 · Tel. 0421-14721 · E-Mail: bremen1@der.com